

BÜRGERMEISTERAMT

Simonswald



28.06.2024, Nr. 13/2024

## AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE SIMONSWALD

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Simonswald, Talstrasse 12, 79263 Simonswald

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Stephan Schonefeld

Telefon 07683/9101-0, Telefax 07683/9101-13, Email: [gemeindeblatt@simonswald.de](mailto:gemeindeblatt@simonswald.de)

Internet: [www.simonswald.de](http://www.simonswald.de)

### Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	15:00 – 18:00 Uhr

Selbstverständlich sind nach Absprache auch Termine außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich.

### Telefonisch sind wir zu erreichen

Montag – Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 15:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr	

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Gemeinde Simonswald lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zum Bürgerempfang am

**Mittwoch, 24. Juli 2024 in das Kulturhaus,  
Am Sägplatz 1 in Simonswald ein.**

Neben der Ehrung der Blutspender sollen auch in diesem Jahr herausragende Erfolge geehrt werden. Nutzen Sie die Gelegenheit, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Bürgerempfang beginnt um 19 Uhr, der Einlass ist ab 18:30 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Plätze begrenzt sind.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ihre Anmeldung richten Sie bitte bis zum 12.07.2024 an [gemeinde@simonswald.de](mailto:gemeinde@simonswald.de) oder telefonisch an Frau Arms, 07683 9101-10.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und einen interessanten gegenseitigen Austausch.

Ihr Bürgermeister

gez. Stephan Schonefeld

### Nächste Ausgabe des Amtlichen Mitteilungsblattes Freitag, 12.07.2024

Anzeigenannahmeschluss:

Montag, 08.07.2024, 12:00 Uhr

### Rathauswegweiser

<u>Erdgeschoss</u>	Zi.	Tel. 9101-(Durchwahl)
Silke Riesle	01	-23 Gemeindekasse, Schulverwaltung <a href="mailto:riesle@simonswald.de">riesle@simonswald.de</a>
Franziska Schätzle	02	-20 Standesamt, Rentenangelegenheiten, Beglaubigungen <a href="mailto:schaetzle@simonswald.de">schaetzle@simonswald.de</a>
Mario Schlafke	03	-22 Hauptamt, Bauverwaltung, Personal- amt, Kindergartenverwaltung <a href="mailto:schlafke@simonswald.de">schlafke@simonswald.de</a>
Katharina Weis	04	-21 Bürgerbüro, Gewerbeamt <a href="mailto:k.weis@simonswald.de">k.weis@simonswald.de</a>

### 1. Obergeschoss

Christina Arms	10	-10 Sekretariat Bürgermeister, Amtliches Mitteilungsblatt <a href="mailto:arms@simonswald.de">arms@simonswald.de</a>
Dietmar Steinle	12	-33 Bauen, Liegenschaften <a href="mailto:steinle@simonswald.de">steinle@simonswald.de</a>
Stephan Schonefeld	11	-10 Bürgermeister <a href="mailto:schonefeld@simonswald.de">schonefeld@simonswald.de</a>

### Dachgeschoss

Michael Disch	20	-30 Steueramt, Verbrauchsabrechnung, Friedhofsverwaltung <a href="mailto:disch@simonswald.de">disch@simonswald.de</a>
Tobias Scherzinger	21	-31 Rechnungsamt <a href="mailto:scherzinger@simonswald.de">scherzinger@simonswald.de</a>
Norbert Kern	21	-32 Rechnungsamt <a href="mailto:kern@simonswald.de">kern@simonswald.de</a>

### Wasserversorgung

Gemeinde	07683 / 9101-31
Netze BW	0800 / 3629277 (Störhotline)

### Bauhof

Thomas Seng	Tel. 919710	<a href="mailto:bauhof@simonswald.de">bauhof@simonswald.de</a>
-------------	-------------	--

### Kläranlage

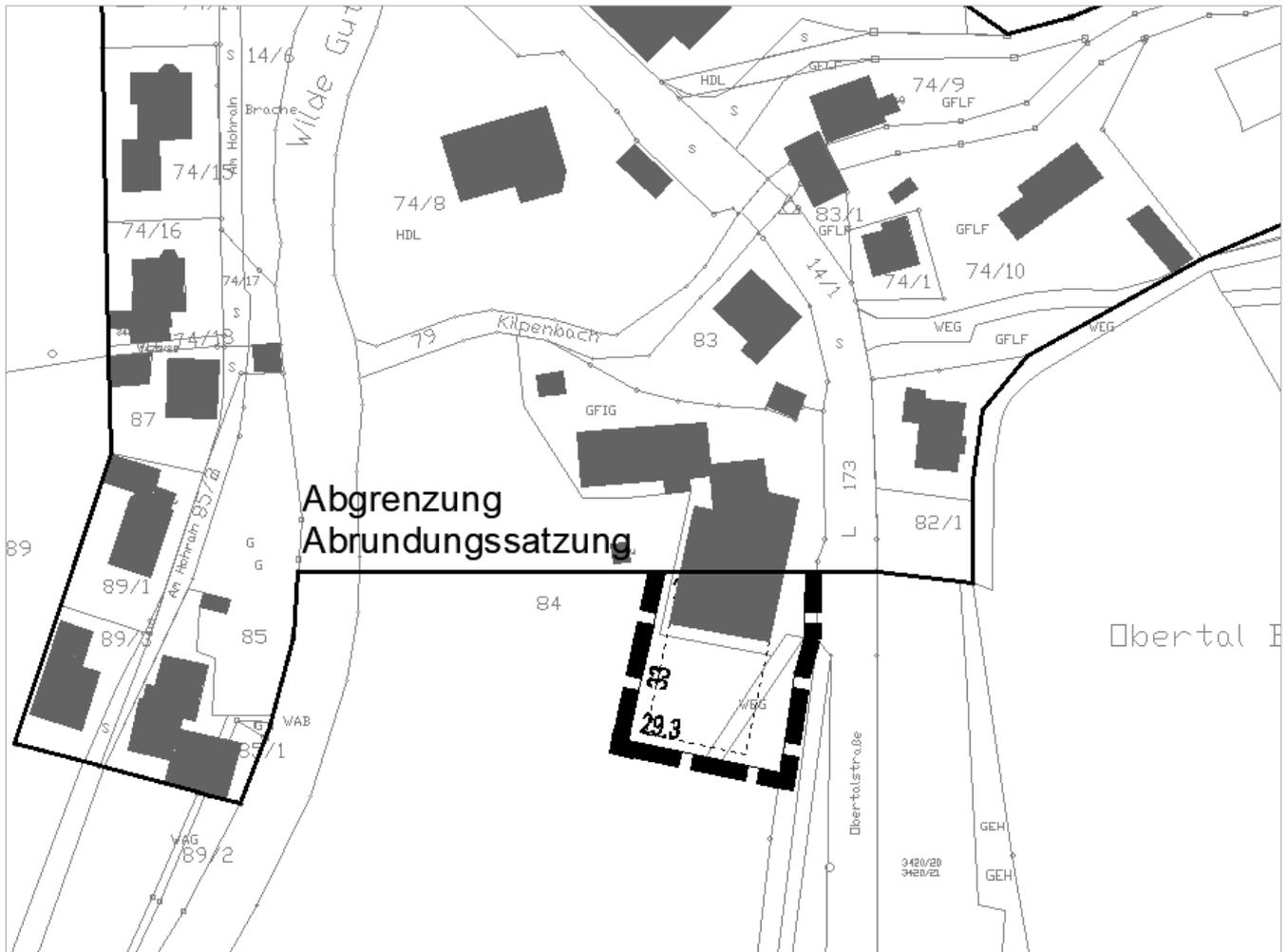
Franz-Paul Stratz	Tel. 1377
-------------------	-----------

### Tourist-Information

Martin Kehrer	Tel. 19433	Kulturhaus/Sporthallen <a href="mailto:simonswald@zweitaelerland.de">simonswald@zweitaelerland.de</a>
---------------	------------	--

**Öffentliche Bekanntmachung****Öffentliche Bekanntmachung****Inkrafttreten der 3. Erweiterung der Abrundungssatzung „Engeldörfle“  
gemäß § 34 (4) Nr. 1 und 3 BauGB  
im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Simonswald hat am 19.06.2024 in öffentlicher Sitzung die im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB aufgestellte 3. Erweiterung der Abrundungssatzung „Engeldörfle“ nach § 10 (3) BauGB als Satzung beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



**Die 3. Erweiterung der Abrundungssatzung „Engeldörfle“ tritt mit dieser Bekanntmachung gem. § 10 (3) BauGB in Kraft.**

Die 3. Erweiterung der Abrundungssatzung kann einschließlich ihrer Begründung im Rathaus der Gemeinde Simonswald, Talstraße 12, 79263 Simonswald, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die 3. Ergänzung der Abrundungssatzung und ihre Begründung einsehen und Auskunft über ihren Inhalt verlangen.

Die Aufstellung der 3. Ergänzung der Abrundungssatzung „Engeldörfle“ erfolgte gem. § 34 (6) BauGB im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB. Gem. § 13 (3) BauGB wurde von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 (2) Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 (3) BauGB abgesehen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass gem. § 4 Abs. 4 GemO BW Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO BW oder auf Grund der GemO BW zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach vorstehender Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist des § 4 Abs. 4 S. 1 GemO BW jedermann diese Verletzung geltend machen.



Gemeinde Simonswald, den 28.06.2024

## Amtliche Mitteilungen

### Bürgersprechstunde bei Herrn Bürgermeister Schonefeld

Am **Mittwoch**, den **17.07.2024** findet von **15:00-16:00 Uhr** eine Bürgersprechstunde bei Herrn Bürgermeister Schonefeld statt.

Einwohner haben hierbei Gelegenheit ihr Anliegen mit dem Bürgermeister zu besprechen.

Anmeldungen hierfür sind nicht notwendig.

## Grundsteuer

### Jahreszahler zum 01. Juli 2024

Das Steueramt weist darauf hin, dass zum 01.07.2024 die Grundsteuer für die Jahreszahler fällig wird.

- Für die Abbucher, dies zur Information
- Für die Barzahler, bitte unter Angabe des Buchungszeichens die fällige Grundsteuer bis zum 01.07.2024 überweisen, um unnötige Nebenkosten, wie Mahngebühren und Säumniszuschläge, zu vermeiden.

**Grundsätzlich gilt der vorliegende Grundsteuerbescheid so lange, bis dieser vorliegende Bescheid durch einen neuen Bescheid, wegen einer Änderung, ersetzt wird.**

## Wasser-, Schmutz- und Niederschlagswassergebühren

Zum 01.01.2026 erfolgt für die Veranlagung für die Wasser-, Schmutz- und Niederschlagswassergebühren ein Programm- bzw. ein Verfahrenswechsel.

Hierzu ist es notwendig, den Zeitraum der Veranlagung von momentan „abweichendem Wirtschaftsjahr“ (01. November bis 31. Oktober) auf „kalendrisches Wirtschaftsjahr“ (01. Januar bis 31. Dezember) anzugleichen bzw. umzustellen.

Aus diesem Grund und wie schon auf den Bescheiden der Turnusabrechnung 2023 angekündigt, wird der Abrechnungszeitraum für die Turnusabrechnung 2024 vom 01. November 2023 bis zum 31. Dezember 2024 dauern.

Um höheren Abrechnungswerten in der Turnusabrechnung 2024 entgegenwirken zu können, werden wir für diesen 14-monatigen Abrech-

nungszeitraum einen 4. Abschlag, fällig am 30. November 2024, einrichten. Alle Eigentümer, die Abschläge zahlen, erhalten eine separate Kundenmitteilung zu diesem 4. Abschlag.

Für alle kommenden Jahre gilt dann immer das kalendarische Wirtschaftsjahr, und ab 2026 werden dann immer 4 Abschläge (fällig am 31.03. – 30.06. – 30.09. – 30.11.) festgesetzt und ausgewiesen.

## Wasser- und Abwassergebühren

Die 2. Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren für das 2. Quartal 2024 sind am 30.06.2024 zur Zahlung fällig.

Die Höhe des Abschlages ist aus der Abrechnung vom 18.12.2023 ersichtlich.

Um Überweisung des fälligen Betrages wird unter Angabe des Buchungszeichens, sofern Sie der Gemeindekasse kein SEPA-Lastschriftmandat bzw. Abbuchungsermächtigung erteilt haben, gebeten. Gerne sind wir Ihnen bei der Überwachung der Zahlungstermine behilflich, nutzen Sie deshalb das Abbuchungsverfahren und erteilen Sie der Gemeinde ein SEPA-Lastschriftmandat.

Vordrucke hierzu erhalten Sie bei der Gemeindekasse Simonswald oder im Internet: [www.simonswald.de/Rathauss&Service/Gemeindeverwaltung/Formulare](http://www.simonswald.de/Rathauss&Service/Gemeindeverwaltung/Formulare)

Ihre Gemeindeverwaltung

## Informationen des Landratsamtes

### Neue Familie für ältere Menschen gesucht

Können sie sich vorstellen, einen älteren Menschen, der aufgrund seiner altersbedingten Beeinträchtigungen und Pflegebedürftigkeit nicht mehr im eigenen häuslichen Umfeld leben kann, bei sich zu Hause aufzunehmen und diesem Menschen ein familiäres Zusammenleben zu ermöglichen?

Das Projekt „Herbstzeit“, das eng mit dem Landratsamt Emmendingen kooperiert, sucht dafür interessierte Gastfamilien, auch Einzelpersonen oder Paare.

Die Gastfamilie erhält ein Entgelt von ca. 1.100 Euro zzgl. Pflegegeld, je nach Pflegegrad. Die Pflegepersonen brauchen keine spezielle Ausbildung, pflegerische Vorerfahrung ist jedoch von Vorteil - zur Entlastung kann auch ein Pflegedienst zugezogen werden. Das Pflegeverhältnis wird von der „Herbstzeit gGmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“ fachlich begleitet.

Gastfamilien/Pflegepersonen oder Paare, die sich für die Aufnahme eines alten Menschen interessieren, erhalten weitere Informationen bei Klemens Jörger, „Herbstzeit gemeinnützige GmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“, Tel. 07641/967 159-0, [www.herbstzeit-bwf.de](http://www.herbstzeit-bwf.de).

## Kochen fürs Klima – regionales Sommergemüse von Aubergine bis Zucchini

Aubergine, Tomate, Zucchini, Gurke und Paprikaschote: Was wäre ein sommerlicher Speiseplan ohne die bunte Auswahl heimischer und regionaler Gemüse? Keine andere Lebensmittelgruppe bringt so viel leckere und farbenfrohe Abwechslung auf den Tisch.

Gleichzeitig liefert Gemüse wichtige Nährstoffe, die uns fit machen. Beim Kochworkshop „Kochen fürs Klima – regionales Sommergemüse von Aubergine bis Zucchini“ wird vermittelt, wie man sich an heißen Tagen schmackhaft und gesund ernähren kann, ohne lange in der Küche zu stehen und zudem noch das Klima schont.

Zahlreiche Rezeptvorschläge helfen einen ausgewogenen Speiseplan mit Zutaten aus der Region zusammenzustellen.

Die Teilnehmenden lernen Gemüse in interessanten Variationen und neuen Kombinationen kennen. Termin: Donnerstag, 04. Juli von 9:00-12:00 Uhr am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg.

Die Lebensmittelkosten werden auf die Teilnehmenden umgelegt (10 – 15 €). Anmeldung über den folgenden Link: [www.terminland.de/landkreis-emmendingen](http://www.terminland.de/landkreis-emmendingen).

Der Kurs wird durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

## Brotgenuss bis(s) zum letzten Krümel

Beim Duft von frisch gebackenem Brot kann kaum jemand widerstehen - da läuft einem das Wasser bereits im Mund zusammen.

Allerdings stehen Brot und Backwaren auch an zweiter Stelle bei den vermeidbaren Lebensmittelabfällen in privaten Haushalten. Die geworfene Menge pro Person entspricht rund einer halben Scheibe Brot täglich, also mehr als einem ganzen Laib pro Monat.

Ziel des Workshops am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg ist die Herstellung von Brot erlebbar zu machen und das Bewusstsein für den Wert unseres Grundnahrungsmittels zu schärfen.

Denn wer sieht mit welchem Einsatz Lebensmittel produziert und verarbeitet werden, wirft weniger achtlos weg.

Die Teilnehmenden erlernen die Grundkenntnisse vom Brotbacken. Es werden zwei Brotarten, das Hefe- und das Sauerteigbrot zubereitet. Zudem wird erklärt, wie ein Brot länger frisch bleibt, und wie älteres Brot verwertet werden kann.

Der Backworkshop startet am Freitag, 05. Juli von 19.00 – 20.30 Uhr und wird am Samstag, 06. Juli von 9:00 - 12:30 Uhr fortgesetzt.

Die Lebensmittelkosten werden auf die Teilnehmenden umgelegt (ca. 10 - 15 €).

Anmeldung über den folgenden Link: [www.terminland.de/landkreis-emmendingen](http://www.terminland.de/landkreis-emmendingen).

Der Kurs wird durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

## Bei der Aktion „Tag der offenen Gartentür“ öffnet ein Garten am 30. Juni

Beim „Tag der offenen Gartentür“ des Landkreises Emmendingen laden in diesem Jahr zwischen Mai und September 28 Gartenbesitzer in ihren Garten ein. Darunter sind auch wieder Gärten aus dem nahen Elsass. Am Sonntag, 30. Juni öffnet das Team des Bibelgartens von 13 bis 18 Uhr die Gartentür, eine Führung findet um 14 Uhr (Dauer: ca. 45 Minuten) statt.

Adresse: August-Ziegler-Weg, D – 79336 Herbolzheim Wagenstadt.

**Anfahrt:** Am westlichen Ortsrand (Verkehrinsel) in den August-Ziegler-Weg Richtung Grundschule, nach 100 m rechts ist die evangelische Kirche. Parken an Kirche und Grundschule. **Garten:** Grundidee ist, rund um die Kirche Pflanzen aus der Bibel, mit ihrem Bezug zu den Bibeltexten darzustellen (ca. 70 Arten). Ein Teil wird von Kindern des Kindergartens und der Grundschule betreut. Parallel zu den Führungen werden für Kinder bis zu acht Jahren Geschichten aus der Bibel erzählt.

Ausführliche Beschreibungen zu allen Gärten, die in diesem Sommer mitmachen und eine Beschreibung zur Anfahrt gibt's auf [www.landkreis-emmendingen.de](http://www.landkreis-emmendingen.de) und in einem Flyer, der im Landratsamt Emmendingen an der Infotheke und in den Rathäusern erhältlich ist.

## Deutsch-französische Radtour am Samstag, 29.06.2024 im Rahmen von Stadtradeln

Die deutsch-französische Radtour führt am Samstag, 29. Juni 2024 von Sasbach am Kaiserstuhl aus über Wyhl und Weisweil bis zum Weisweiler Yachthafen (Gesamtlänge: 15,8 km).

Unterwegs besichtigen wir die schwimmenden Photovoltaik-Anlagen auf dem Wyhler Baggersee. Später gibt der Betreiber der Biogasanlage Wyhl einen Einblick in die Erzeugung von Biogas und dessen Verstromung sowie in die Planung für den Bau eines Wärmenetzes zur Versorgung der Gemeinde Wyhl.

Außerdem wird über Aspekte der Landschaftsentwicklung und über die Bedeutung von Streuobstwiesen für den Naturschutz informiert. Am Zielpunkt Kiosk Rheinblick laden die Veranstalter Landkreis Emmendingen und der kommunale Planungsverband PETR Sélestât Alsace Centrale zum gemeinsamen Ausklang mit kleinem Imbiss und Gesprächen zu Erneuerbaren Energien und Mobilität ein.

Treffpunkt mit den französischen Partnern ist um 10 Uhr am Parkplatz Limburg (Am Rhein 4, 79361 Sasbach am Kaiserstuhl). Voraussichtliches Ende: 13:00 Uhr

Wer gemeinsam aus den Landkreisgemeinden zum Treffpunkt radeln und Kilometer beim Stadtradeln sammeln möchte, gesellt sich bitte zu folgenden Treffpunkten: 8 Uhr Bahnhof Denzlingen, 8:30 Uhr Bahnhof Emmendingen, 9 Uhr Großherzog-Leopold-Platz (Brauerei) Riegel, 9:20 Uhr Bahnhof Endingen. Die Rückfahrt bitte individuell gestalten.

Für eine Teilnahme bitte bis zum 25. Juni 2024 anmelden über <https://eveeno.com/deutsch-franzoesische-radtour>. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Bei schwierigen Wetterverhältnissen behalten wir uns eine Stornierung bis einen Tag vor Veranstaltung, 28.06.24, per E-Mail vor.

## Gläserne Produktion: Betriebsbesichtigung Lindenbrunnenhof in Forchheim

Einblick in die Arbeiten auf und rund um den Kartoffelacker erhalten Besucherinnen und Besucher auf dem Lindenbrunnenhof bei Christa und Otmar Binder am Freitag, 5. Juli 2024 von 14 bis 16 Uhr. Die sonst unsichtbaren Arbeitsschritte von der Pflanzung über die



Pflege bis zur marktreifen Knolle bekommen Interessierte zu sehen und zu hören. Themen wie Pflanzenschutz und Düngung kommen ebenfalls zur Sprache. Treffpunkt ist zunächst an der Hofstelle (Lindenbrunnenhof, Lindenbrunnenweg 19, 79362 Forchheim).

Es wird einen kleinen Fuß Gang auf den Acker geben. Die Veranstaltung findet auch im Rahmen der Landesaktion Gläserne Produktion statt.

Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei.

---

## Wanderausstellung: „HPV hat viele Gesichter“ in Emmendingen

Die Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz im Gesundheitsamt Emmendingen wird die Wanderausstellung „HPV hat viele Gesichter“ im Zeitraum vom 02. Juli bis zum 16. Juli 2024 an zwei Schulen im Landkreis Emmendingen präsentieren. Zusätzlich kann die Wanderausstellung kostenlos im Zeitraum vom 08. Juli bis zum 12. Juli im Landratsamt Emmendingen (Haus am Festplatz, Schwarzwaldstraße 4, 79312 Emmendingen) von allen Interessierten innerhalb der Öffnungszeiten des Landratsamtes besucht werden. Ab einer Gruppengröße von 10 Personen wird um eine Terminvereinbarung unter [gesundheitskonferenz@landkreis-emmendingen.de](mailto:gesundheitskonferenz@landkreis-emmendingen.de) gebeten.

Am dem 08. Juli 2024 wird zudem von 18:30 Uhr bis ca. 19:30 Uhr ergänzend eine abendliche Informationsveranstaltung mit Vorträgen im Landratsamt / Haus am Festplatz angeboten. Als Experte wird Herr Dr. med. Roland Rein, Chefarzt der Gynäkologischen Onkologie am Kreiskrankenhaus Emmendingen über wichtige medizinische Aspekte berichten. Herr Dirk Rohde, ein Protagonist der Ausstellung, wird über Aspekte seiner persönlichen Krankheitsgeschichte erzählen und damit auf das Thema HPV-Infektion und auf die Wichtigkeit der Schutzimpfung aufmerksam machen.

Die Teilnehmeranzahl der Informationsveranstaltung muss aus Platzgründen leider begrenzt werden. Für eine bessere Planung bitten wir um eine nicht namentliche Anmeldung unter <https://survey.la-mapoll.de/Anmeldung-zur-HPV-Informationsveranstaltung>

Weitere Informationen zur HPV-Wanderausstellung und zur Informationsveranstaltung finden Sie auf der Homepage des Gesundheitsamtes Emmendingen unter <https://t1p.de/gkvba>.

Bei Rückfragen: [gesundheitskonferenz@landkreis-emmendingen.de](mailto:gesundheitskonferenz@landkreis-emmendingen.de)

### Info:

Eine Impfung gegen Humane Papillomviren (HPV), die für Kinder ab 9 Jahren empfohlen wird, senkt im Erwachsenenalter das Risiko für eine Vielzahl von Krebserkrankungen und weiteren vermeidbaren gesundheitlichen Einschränkungen. Allein in Deutschland erkrankten 2018 rund 7.700 Menschen an HPV-bedingtem Krebs. Viele dieser Erkrankungen sind durch eine Impfung gegen HPV vermeidbar. Gut verträgliche und wirksame Impfstoffe gegen das Virus stehen bereits seit 2006 zur Verfügung, die Anwendung wird seit 2018 für alle Kinder und Jugendliche ab dem Alter von 9 bis 14 Jahren von der Ständigen Impfkommission (STIKO) bundesweit empfohlen. Versäumte Impfungen können bis zum 18. Geburtstag nachgeholt werden; auch darüber hinaus werden die Kosten von vielen Krankenkassen auf Anfrage noch übernommen.

In Deutschland sind im Vergleich zu anderen Ländern nur etwa rund 45 Prozent der 15-jährigen Mädchen und noch weitaus weniger Jungen vollständig geimpft. Die Wanderausstellung „HPV hat viele Gesichter“ des Deutschen Krebsforschungszentrums Heidelberg (dkfz), die bereits an mehreren Orten in der BRD und Baden-Württemberg zu sehen war, soll zu mehr Informationen über die Möglichkeiten dieser Impfung und einer Verbesserung des Impfschutzes der Kinder und Jugendlichen beitragen.

## Bei der Aktion „Tag der offenen Gartentür“ öffnen zwei Gärten am 7. Juli

Beim „Tag der offenen Gartentür“ des Landkreises Emmendingen laden in diesem Jahr zwischen Mai und September 28 Gartenbesitzer in ihren Garten ein. Darunter sind auch wieder Gärten aus dem nahen Elsass. Am Sonntag, 7. Juli öffnet von 11 bis 17 Uhr der Lehrgarten des Kreisverbandes Obstbau, Garten und Landschaft (KOGL) EM e.V. in Kenzingen seine Türen. Anfahrt:

In Kenzingen bei Gasthaus Schieble Richtung Bombach; nach der Bebauung letzte Straße rechts (Kindergarten) „Alte Straße“, geradeaus auf Wirtschaftsweg (Besucher sind Anlieger). Garten nach 400 m links. Garten: Seit 2005 wurde aus dem ehemaligen Lehr- und Versuchsgarten des Landkreises (1947 angelegt) mit Ausrichtung Erwerbsobstbau ein Garten für den Hobby- und Kleingartenbereich: Obstanbau Tafeltrauben, formale Obstspaliere, Wild Obst und Obstwiese, zahlreiche Ziergehölze. 2018 wurden großzügige trockenresistente und hitzeverträgliche Staudenbeete angelegt.

Ebenfalls am Sonntag, 7. Juli kann von 13 bis 18 Uhr der Bauerngarten am Heimatmuseum Ottoschwanden (Freihof 15, Freiamt) besucht werden. Anfahrt: Der Garten liegt am Gasthaus Freihof, an der Straße von Ottoschwanden nach Malterdingen, diese zweigt von der Straße Ottoschwanden-Landeck ab, den Hinweisschildern „Heimatmuseum“ folgen. Eingang hinter dem Gasthaus Freihof am Heimatmuseum „Bäule“. Garten: Kleinerer Bauerngarten im traditionellen Stil mit kreuzförmigen Wegen, Buchseinfassung, Nutzgarten, Kräutern und Stauden. Mitglieder des Heimatvereins sind an diesem Tag anwesend und geben Auskunft.

Ausführliche Beschreibungen zu allen Gärten, die in diesem Sommer mitmachen und eine Beschreibung zur Anfahrt gibt's auf [www.landkreis-emmendingen.de](http://www.landkreis-emmendingen.de) und in einem Flyer, der im Landratsamt Emmendingen an der Infotheke und in den Rathäusern erhältlich ist.

---

## Kunststoff ist nicht gleich Kunststoff: Was gehört auf den Recyclinghof?

Unter dem Sammelbegriff „Kunststoff“ versteht man verschiedenste Materialien mit unterschiedlicher chemischer Zusammensetzung und unterschiedlichen Eigenschaften. Diese bewirken, dass sich nicht alle Kunststoffe recyceln lassen. Nur bei einigen Kunststoffen ist der Herstellungsprozess umkehrbar, so dass diese stofflich recycelt werden können, und nur diese sollen daher auf dem Recyclinghof gesammelt werden. Aus diesen Kunststoffen sind viele Haushaltswaren hergestellt, wie Eimer, Schüsseln, Wannen, Kisten, Gießkannen, Regenfässer, Blumentöpfe, Gartenmöbel, Komposter aber auch Kinderspielzeug. Ebenso zählen Folien und Kunststoffplanen dazu.

Nicht angenommen werden auf den Recyclinghöfen faserverstärkte Kunststoffe (z.B. Carbon), aufgeschäumte Kunststoffe (z.B. Schaumstoffe) sowie elastische Kunststoffe (Gummi). Bei diesen Kunststoffen ist kein stoffliches recyceln möglich, Gegenstände aus diesen Materialien sind daher Rest- bzw. Sperrmüll. Darüber hinaus gibt es viele Gegenstände, die aus mehr als einem Material bestehen, sogenannte Verbundstoffe, auch diese gehören in den Rest- bzw. Sperrmüll (z.B. Gartentische mit Resopalplatten, Aktenordner, Motoradhelme, Gartenschläuche). Formteile aus Styropor sind Verpackungsmaterial und werden bei der Gelben Sack Entsorgung mitgenommen. Auch bittet die Abfallwirtschaft darum, keine verschimmelten und mit kotbeschierten Gegenständen anzuliefern. Zahn- und Klobürsten gehören in den Müll!

Bei Unsicherheiten bei Entsorgungsfragen können sich Bürgerinnen und Bürger an das Abfallberatungstelefon wenden: 07641/451 9707.

---

## Wechsel im Forstrevier Biederbach-Prechtal: Johannes Büche übernimmt die Leitung

Maximilian Teepe, seit sieben Jahren mit kurzen Unterbrechungen Leiter des Forstreviers Biederbach-Prechtal, verlässt zum 1. Juli 2024 den Landkreis Emmendingen. Der 35-jährige Waldkircher tritt im benachbarten Ortenaukreis eine Trainee-Stelle für den höheren Dienst in der Landesforstverwaltung an. Für ihn kommt Johannes Büche. Der 31-Jährige übernimmt zum 1. Juli das Revier. Der aktive Jäger stammt aus Wehr am Rande des Hotzenwalds, hat in Freiburg Forstwirtschaft studiert und war Trainee im Landkreis Lörrach. Biederbach-Prechtal wird sein erstes eigenes Revier sein. Johannes Büche steht als Revierförster ab 1. Juli als kompetenter Ansprechpartner und für alle Fragen rund um den Wald zur Verfügung. Unter seiner Leitung wird die 2023 begonnene Bodenschutzkalkung abgeschlossen werden.

### Tourismus & Freizeit



## Naturpark Südschwarzwald

### Brunch auf zehn Südschwarzwälder Bauernhöfen

Gleich zehn landwirtschaftliche Betriebe im Naturpark Südschwarzwald laden am 4. August von 9 bis 14 Uhr zum beliebten Brunch auf dem Bauernhof. Neben dem reichhaltigen Buffet bieten Hofführungen Einblicke in den bäuerlichen Alltag, auf Kinder warten zahlreiche Spielmöglichkeiten.

Ziel des Brunchs ist es, den Gästen die enge Verbindung zwischen einheimischen Produkten und den Leistungen der Landwirtschaftsbetriebe in Bezug auf Erzeugung und Landschaftspflege näher zu bringen. Die Brunch-Gäste können sich von der Herkunft und Qualität der Produkte überzeugen und hautnah erleben, wie viel Arbeit hinter der Herstellung steckt.

Das Interesse am Brunch auf dem Bauernhof ist traditionell groß und der Platz auf den Höfen begrenzt. Eine frühzeitige Anmeldung direkt beim jeweiligen Hof wird empfohlen.

Weitere Informationen zu allen teilnehmenden Höfen sowie Kontaktdaten für die Anmeldung unter: [www.naturpark-brunch.de](http://www.naturpark-brunch.de)

Veranstaltungstickets erhältlich in der  
Tourist Information Simonswald  
Tickets für: GANTER Brau Erlebnis Führungen

Alemannische Bühne Freiburg;  
verschiedene Historix-Tours

Stadtführungen Freiburg/ Emmendingen m. Schauspielern;

MUNDOLOGIA-Vorträge; ZMF Freiburg;  
Festspiele Breisach; Orgelkonzerte Freiburg

22.05. bis	Monets-Garten – EIN IMMERSI-	
07.07.24	VES AUSSTELLUNG SERLEB-	Freiburg
	NIS	
04.07.24	Pinot and Rock: Peter Fox + Alli	Breisach
	Neumann	
05.07.24	Pinot and Rock: Die Fantasti-	Breisach
	schen Vier & weitere Acts	
06.07.24	Beach Party	Freiamt
06.07.24	Pinot and Rock: Scorpions +	Breisach
	Alice Cooper + weitere Acts	

07.07.24	Pinot and Rock: Sarah Connor + Nico Santos + Joris	Breisach
11.07.24	NENA - SOMMERSOUND 2024	Schopfheim
12.07.24	Alvaro Soler - SOMMERSOUND 2024	Schopfheim
13.07.24	Kerstin Ott - SOMMERSOUND 2024	Schopfheim
13.07.24	DIETER THOMAS KUHN & BAND – Das Festival der Liebe 2024 – Open Air	Freiburg
20.07.24	HOWARD CARPENDALE - I EM MUSIC! 2024	Emmendingen
22.07.24	Susanne Vega – ZMF	Freiburg
23.07.24	Tokio Hotel – ZMF	Freiburg
25.07.24	Schlager-Gala mit Beatrice Egli & Band und Reiner Kirsten – Open Air	Bad Krozingen
26.07.24	Glasperlenspiel - ZMF Freiburg	Freiburg
26.07.24	Leony – Open Air	Bad Krozingen
26.07.24	Sportfreunde Stiller	Lörrach
26.07.24	Mando Diao – ZMF	Freiburg
27.07.24	The Hooters – Open Air	Bad Krozingen
27.07.24	Chris Issak/Support-Stimmen 24	Lörrach
28.07.24	DEKKER – ZMF	Freiburg
31.07.24	Kettcar - ZMF	Freiburg
01.08.24	ANDREA BERG & Band – SOMMERSOUND-VS 24 – Open Air	Villingen
02.08.24	Willenlos Sexy – Westernhagen	Bad Krozingen
02.08.24	Tribute Band – Open Air	Freiburg
02.08.24	ELIF – ZMF	Freiburg
03.08.24	African Music Festival GENTLEMAN	Emmendingen
03.08.24	BRASS ABEND - mit LaBrass-Banda, Querbeat, Brassbuebe & lokalem Act	Villingen
04.08.24	Anastacia-ZMF	Freiburg
21.08.-	Zirkus Charles Knie-	
01.09.24	100.000 Liter Emotionen-wenn Wasser zur Show wird	Freiburg
12.-		
15.09.24	Internationales CHI Reitturnier	Donaueschingen
21.09.24	Kastelruther Spatzen – LIVE	Villingen
05.10.24	Stahlzeit	Heitersheim
12.10.24	The Kilkennys – German Tour	Freiburg
12.10.24	Semino Rossi - live	Villingen
25.10.24	Biyon Kattilathu – Lebe, Liebe, Lache	Freiburg
27.10.24	CHIPPENDALES - Welcome to Chippendales Tour 2024	Freiburg
07.11.-		
17.11.24	Variété am Seepark 2024	Freiburg
13.11.24	Chris de Burgh	Freiburg
22.11.24	SWR1 POP & Poesie	Teningen
23.11.24	Wiener Symphoniker	Freiburg
27.11.24	Reinhold Messner live-Über Leben	Freiburg
01.12.24	Dave Davis – Life is Live!	Freiburg
01.12.24	Die Paldauer-Die Band mit Herzlichkeit	Villingen

02.12.24	Konstantin Wecker –Sound-track meines Lebens	Freiburg
20.12.-	Circolo 2024-	Freiburg
05.01.24	Freiburgs Weihnachtzirkus	Freiburg
22.12.24	Johann Sebastian Bach-Weihnachtssoratorium mit dem Freiburger Bachchor und dem Freiburger Bachorchester	Freiburg
27.12.24	Der kleine Prinz – das Musical von Deborah Sasson und Jochen Sautter	Freiburg
28.12.24	ABBA Gold – The Concert Show # Anniversary Tour	Freiburg
28.12.24	Fäaschtbänkler 2024	Freiburg
30.12.24	Sebastian Lehmann "Best off" und neue Geschichten	Freiburg
03.01.25	TurnGala "Colours of Light" Tour 20/2025	Freiburg
06.01.25	Wiener Johann Strauß Konzert-Gala mit Ballett	Freiburg
12.01.25	Academy of St. Martin in the Fields	Freiburg
12.01.25	The Original USA Gospel Singers&Band	Denzlingen
18.01.25	Wishbone Ash – "The Wish List" Tour 2025	Freiburg
22.01.25	Israel Philharmonic Orchestra	Freiburg
23.01.25	L'Ultima Notte rosa – Umberto Tozzi	Freiburg
02.02.25	Musikparade 2025 – Europas größte Tournee der Militär- und Blasmusik	Freiburg
08.02.25	Royal Philharmonic Orchestra	Freiburg
14.02.25	BÜLENT CEYLAN - Yallah hopp!	Freiburg
15.02.25	Maite Kelly	Freiburg
01.03.25	Alphaville – Forever! Live – Best of 40 Years	Freiburg
25.04.25	Stahlzeit	Teningen
04.05.25	Ernst Hutter & die Egerländer Musikanten-Mein Finale	Freiburg
18.07.25	Johannes Oerding-IEM Music 2025	Emmendingen

Viele weitere Veranstaltungen mehr!!!

Kartenzahlung ist möglich Tickets in der TI Simonswald erhältlich bzw. auch erhältlich im Bahnhof in Bleibach beim ZTL

## Dies und das

### Klima Initiative Simonswald

**Heizungsaustausch – Anforderungen und Förderungen:** Am Donnerstag, 04. Juli 24 ab 19 Uhr im Kulturhaus Simonswald. Vortrag und Fragerunde mit Philipp Oswald, Klimaschutzmanager in Emmendingen sowie Uwe Brückner und Helmut Venohr, unabhängige Energieberater Simonswald

**Kleines Abschlussfest zum Stadtradeln:** Sonntag, 7. Juli, 16 Uhr: am Büchertausch-Häuschen auf dem Sätplatz. bei einem Radler oder Limo feiern wir die fleißigen Radlerinnen und Radler. Fragen, Anregungen wie immer an: [klima-simonswald@posteo.de](mailto:klima-simonswald@posteo.de)

INFO-ABEND

# HEIZUNGS- TAUSCH ANFORDERUNGEN & FÖRDERUNGEN



Mit:  
**Philipp Oswald**  
Klimaschutzmanager  
**Uwe Brückner, Helmut Venohr**  
Unabhängige Energieberater

04. JULI 2024

19 UHR

KULTURHAUS  
SIMONSWALD

Klima Initiative  
Simonswald 

## Oberwindemer Sommerfest vom 06.- 08. Juli 2024

Zu unserem diesjährigen **Oberwindemer Sommerfest** laden wir Sie recht herzlich vom **06. - 08. Juli 2024** in unser gemütliches "Sommerfest-Dorf" auf dem Bahnhofsplatz ein. Am **Samstag** ab 18:00 Uhr beginnt das Fest – zum inzwischen 9. Mal - mit dem beliebten „Eltztäler Mehrkampf mit ere saumäßige Gaudi – Brauchtum mal anders“ und ab 21:00 Uhr sorgt die Party-Band „Wälderwahn“ für Stimmung, die Bar ist geöffnet. Der **Sonntag** beginnt ab 11:30 Uhr mit dem Frühschoppenkonzert des **Musikverein Trachtenkapelle Siegelau 1882 e.V.** Am Nachmittag werden die **Trachtenkapelle Musikverein Bleibach e.V.** und das **Jugendorchester „WiKa“** für Unterhaltung sorgen. Kulinarisch werden die Gäste wie immer mit guter Festküche verwöhnt, die neben Schnitzel, Currywurst und Pommes auch wieder knackige Feinschmeckersalate mit Putenstreifen, Wurstsalat, würziges Gyros und Flammenkuchen bereithält. Pünktlich zur Kaffeezeit am Sonntag wird eine reichhaltige Kuchenauswahl bereitstehen. Am **Montag** findet wie immer ab 17:00 Uhr das traditionelle **Handwerkervesper** statt. Den Abend wird der **Musikverein Niederwinden e.V.** musikalisch umrahmen.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!  
Ihre Festgemeinschaft "Blasmusik in Oberwinden GbR"

## Mitgliederversammlung 2024 des „Fördervereins Krankenhaus Waldkirch (BDH)“

Der „Förderverein Krankenhaus Waldkirch e.V.“ lädt zu seiner Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) ein. Sie findet statt am Dienstag, 9. Juli, um 19 Uhr im barrierefreien AWO-Raum im Bür-

gerhaus, Schlettstadt-Allee, Waldkirch. Die Vorsitzenden Dr. Karlfranz Koehler und Barbara Thien berichten über die Arbeit des Vorstandes im Vereinsjahr 2023. Es folgen der Bericht der Kassiererin Svetlana Angelone und das Ergebnis der Kassenprüfung durch Angela Viesel und Matthias Dold. Über Aktuelles aus der Waldkircher BDH-Klinik berichtet der Geschäftsführer Daniel Charlton. Den Abschluss bildet die Planung für die nächsten Monate: Öffentliche Infoveranstaltungen, Projekte für die Klinik, Kontakte und Kooperationen.

**Deutsches Rotes Kreuz**   
**DRK-Blutspendedienst**  
 Baden-Württemberg | Hessen  
 gemeinnützige GmbH

## Jetzt Blut spenden und gemeinsam die Versorgung im Sommer sichern

Ausgehend von einer 5-Tage-Woche werden in Deutschland täglich ca. 15.000 Blutspenden benötigt, um das Gesundheitssystem mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können.

Leere Liegen bei der Blutspende können zu einem Problem werden!

Aktuell zählt jede Blutspende! Das DRK ruft zur Blutspende in den kommenden Tagen auf.

**Nächster Termin:**

**Donnerstag, dem 04.07.2024**  
**von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr**  
**Festhalle, Vogteistraße 3**  
**79183 WALDKIRCH / KOLLNAU**

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine)

Bedingt durch das zunehmend sommerliche Wetter und die Feiertags- und Brückentagslage ist in den vergangenen Wochen die Bereitschaft zur Blutspende in Deutschland bereits spürbar zurückgegangen. Zu erwarten ist, dass durch die Großsportereignisse im Juni und Juli sowie die anstehenden Sommerferien die Spendenbereitschaft weiter sinkt.

Um auf diese enorme Herausforderung aufmerksam zu machen und neue Spenderinnen und Spender zu gewinnen, rufen die DRK-Blutspendedienste im Rahmen ihrer **bundesweiten Kampagne #missingtype - erst wenn's fehlt, fällt's auf** auch mit prominenter Unterstützung, u.a. mit Fußballnationalspieler Toni Kroos zur Blutspende auf. Besonders jetzt und in den nächsten Wochen zählt jede Blutspende, um einen Engpass in der Versorgung mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten zu vermeiden. Auch und besonders für Menschen, die erstmals eine Blutspende leisten möchten, sind die kommenden Wochen eine gute Gelegenheit, sich solidarisch zu engagieren und eine Karriere als Lebensretter zu starten.

**Blut spenden? So einfach läuft's:**

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
4. Kurzes, ärztliches Gespräch und kleine Laborkontrolle
5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500ml Blut, dauert nur 5 bis 10 Minuten
6. Ruhepause und leckere Snacks im Anschluss an die Spende

Alle Termine und weitere Informationen unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder unter **0800 11 949 11**.

Bildmaterialien zur Kampagne stehen unter [www.missingtype.de/partner](http://www.missingtype.de/partner) zur Verfügung.

Aus der Vortragsreihe „Von der Uni in den Beruf“

## Arbeit finden, die wirklich zu mir passt

Life/Work Planning (LWP) – am Donnerstag, 4. Juli, informiert Marc Buddensieg über „Wege in den verdeckten Arbeitsmarkt“. Die Veranstaltung beginnt um 18:15 im Kollegengebäude I, Hörsaal 1009, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Sie dauert rund 90 Minuten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Marc Buddensieg ist Personalentwickler und ausgebildeter LWP-Trainer am LWP Institut Hannover. Sein Vortrag ist Teil der Vortragsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von Hochschulteam, Agentur für Arbeit Freiburg, und Service Center Studium, Albert-Ludwigs-Universität, für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

### Hintergrundinformation

LWP ist ein effektives Verfahren, das Menschen bei der Suche nach Arbeit hilft: „Was kann ich, was will ich beruflich wirklich machen und wie komme ich genau dorthin?“ LWP richtet sich an diejenigen, die ihre berufliche Zukunft systematisch planen und intensiv angehen wollen. Die Methode ist so einfach wie erfolgreich: die eigenen Fähigkeiten und Interessen entdecken, passende Perspektiven erarbeiten und umsetzen. Bei der Stellensuche eröffnet die Methode neue Wege. Viele Arbeitssuchende bewerben sich vor allem auf öffentlich ausgeschriebene Stellen. Was grundsätzlich vernünftig klingt, bietet jedoch nicht immer die größten Chancen – viele Stellen werden nämlich ohne offizielle Ausschreibung in der Zeitung oder im Internet neu besetzt. LWP zeigt den Zugang zu diesem eher verdeckten Arbeitsmarkt und liefert eine Methode, sich diesen systematisch zu erschließen.

Vortragsreihe "Forum Bundesbank" am 15. Juli in Freiburg

## Digitaler Euro – wozu brauche ich den?

Am Montag, 15. Juli, referiert die Präsidentin der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbank in Baden-Württemberg, Dr. Patricia Staab, zum Thema „Digitaler Euro – wozu brauch ich den?“. Die Veranstaltung beginnt um 17 Uhr in der Eingangshalle der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Sie richtet sich an alle interessierten **Bürgerinnen und Bürger**.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung bis 10. Juli per E-Mail an [veranstaltungen.hv-bw@bundesbank.de](mailto:veranstaltungen.hv-bw@bundesbank.de). Die Veranstaltung ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen und es gibt ausreichend Parkplätze unmittelbar vor der Veranstaltungsstätte.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbank in Baden-Württemberg und der Agentur für Arbeit Freiburg.

### Hintergrund

Der Rat der Europäischen Zentralbank (EZB) hat im vergangenen Herbst die Vorbereitungsphase für die mögliche Einführung eines digitalen Euro eingeleitet. Die zunehmende Digitalisierung und die damit einhergehende sinkende Nutzung von Bargeld als Zahlungsmittel lassen einen alternativen Zugangsweg zu Zentralbankgeld sinnvoll erscheinen. Daneben ist es auch aus politischer Sicht vorteilhaft, im Zahlungsverkehr unabhängiger von außereuropäischen Anbietern zu werden. Was ist Zentralbankgeld und was wäre der Unterschied beim Bezahlen mit dem digitalen Euro zu den bisherigen Verfahren? Auf diese und weitere Fragen wird die Präsidentin

der Hauptverwaltung in Baden-Württemberg, Dr. Patricia Staab, in ihrem Vortrag eingehen.

### Zur Reihe „Forum Bundesbank“

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Forum Bundesbank“ bietet die Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbank in Baden-Württemberg von Zeit zu Zeit Vorträge zu aktuellen Fragen des Geldwesens und der Notenbankpolitik an. Die komplexen Themen werden leicht verständlich und praxisnah von Expertinnen und Experten der Bank erörtert. In der anschließenden Gesprächsrunde sind die Gäste eingeladen, mit der Referentin zu diskutieren.



QR-Code scannen für mehr Information und Anmeldung



## Einstieg ins CNC-Fräsen

Für Fachkräfte und Auszubildende aus dem Metallbereich, die sich mit der computergestützten Fertigung vertraut machen wollen, bietet die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg vom 25. Oktober bis 15. November einen Grundkurs im CNC-Fräsen an. Ziel ist, anhand von Werkstück-Zeichnungen CNC-Programme nach DIN 66025 zu erstellen und zu testen.

Der Unterricht findet freitags von 14 bis 18.30 Uhr und samstags von 8 bis 14 Uhr statt. Jeder Teilnehmer hat einen eigenen PC-Platz zur Verfügung, der mit aktueller Software ausgestattet ist.

Die Teilnahme wird unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Auskünfte gibt die Gewerbe Akademie unter Tel. 0761/15250-26. Infos und Anmeldung auch im Netz: [www.gewerbeakademie.de/weiterbildung](http://www.gewerbeakademie.de/weiterbildung)



## Betriebe wünschen sich weniger Vorschriften für ihre Frankreich-Geschäfte

**Frankreich-Umfrage der IHK Südlicher Oberrhein / Bürokratischer Aufwand schreckt viele deutsche Unternehmen ab / Erleichterungen der Vergangenheit gehen nicht weit genug Die Wirtschaft am Südlichen Oberrhein profitiert von seiner Grenzlage und der Nähe zu Frankreich.**

**Doch Vorschriften und Sprachbarrieren behindern die Geschäfte, werden zur Gefahr für die wirtschaftliche Zusammenarbeit. Viele mittelständische Betriebe ziehen sich aus dem Nachbarland zurück oder denken darüber nach – das ist eines der besorgniserregenden Ergebnisse der neuen IHK-Umfrage zum Thema „Frankreich: Ihr Geschäftspartner in Europa“.**

Vor allem für kleine und mittelständische Unternehmen hat Frankreich eine hohe Bedeutung. „In unserer Grenzregion hängen wir davon ab, dass der französische Markt zugänglich ist. Würde das Potenzial wegfallen, wären wir quasi von der Hälfte unseres Wirtschaftsraums abgeschnitten“, verdeutlichte Alwin Wagner, der Stellvertretende Hauptgeschäftsführer der IHK Südlicher Oberrhein, im Rahmen einer digitalen Pressekonferenz am vergangenen Montag den Stellenwert der deutsch-französischen Zusammenarbeit. In den vergangenen Jahren habe es zwischen beiden Ländern zwar mehrere Verträge gegeben, um den Binnenmarkt von Barrieren zu befreien, so Wagner, doch es sei oft bei Absichtserklärungen geblieben.

„Nach wie vor gibt es zahlreiche Handelshemmnisse, die den Betrieben zu schaffen machen“, sagte Frédéric Carrière, IHK-Referent für Auslandsmärkte und Zoll.

An der Frankreich-Umfrage, die zwischen dem 26. Februar und dem 12. April dieses Jahres durchgeführt wurde, haben sich insgesamt 236 Unternehmen beteiligt. 44 Prozent davon kommen aus der Industrie, 23 Prozent aus dem Dienstleistungssektor und 13 Prozent aus dem Handwerk.

Auf die Frage „Welche Regelungen sind für Ihr Unternehmen besonders schwierig?“ antworteten 64 Prozent der teilnehmenden Betriebe, dass die Vorschriften bei Einsätzen in Frankreich zu kompliziert seien. Dass mit den Behörden nur in französischer Sprache kommuniziert werden kann, wird in der Umfrage von fast jedem zweiten Unternehmen kritisiert.

Vor allem in kleinen Betrieben gibt es oft niemanden, der die französische Sprache beherrscht, geschweige denn die französische Behördensprache mit ihren Fachbegriffen. „Eines der Hauptprobleme bleibt die Arbeitnehmerentsendung“, sagte Carrière.

Wenn ein deutsches Unternehmen Mitarbeiter:innen nach Frankreich entsendet, ist dies nach wie vor mit einem hohen Verwaltungsaufwand verbunden. „Selbst wenn man drüben nur eine halbe Stunde etwas zu erledigen hat, muss man dafür einen Tag im Voraus ein mehrseitiges Formular ausfüllen“, berichtete Carsten Fels, Geschäftsführer von Paradiso Systeme. Das Unternehmen bietet Poolüberdachungen an, seinen Firmensitz hat Paradiso im nur zehn Minuten von Frankreich entfernten Neuried.

In die im Nordosten Frankreichs gelegene Region Grand Est wurden im vergangenen Jahr 11.247 Arbeitnehmer:innen aus 2.218 deutschen Betrieben entsendet – so viel wie aus keinem anderen Land in Europa.

Die meisten deutschen Unternehmen (33 Prozent) entsenden ihre Mitarbeitenden nach Frankreich, um französischen Firmen Waren zu liefern oder Waren dort abzuholen. Erst an zweiter Stelle stehen Arbeitseinsätze in Frankreich, wozu vor allem Messebau, Bau und Dienstleistungen zählen. In einer früheren Umfrage im Jahr 2022 waren Arbeitseinsätze noch der häufigste Grund für Entsendungen.

„Manches ist einfacher geworden“, sagte Unternehmer Fels. Dazu zählt insbesondere die Verlängerung der Gültigkeitsdauer der BTB-Karten (Berufsidentifikationskarten) auf fünf Jahre, worauf die IHK nach der Umfrage 2022 erfolgreich hingewirkt hatte.

Doch nach wie vor wirkt der bürokratische Aufwand auf Unternehmen abschreckend. „Unsere Frankreich-Geschäfte sind wegen der komplizierten Rahmenbedingungen seit einigen Jahren rückläufig“, sagte Stefan Jäger, Geschäftsführer von Weberhaus. Im Handwerk habe jeder zweite Betrieb angegeben, seine Aktivitäten in Frankreich reduzieren zu wollen, berichtete Carrière. Erklärtes Ziel der Entsendevorschriften sei es, Lohn- und Sozialdumping vorzubeugen, sagte der Stellvertretende IHK-Hauptgeschäftsführer Wagner. „Wir leben jedoch in einem homogenen Wirtschaftsraum, das Gefüge zwischen Frankreich und Deutschland ist nahezu identisch, deswegen sind viele Vorschriften verzichtbar.“

Die aktuellen Umfrageergebnisse will die IHK nutzen, um die politischen Entscheidungsträger vom Handlungsbedarf zu überzeugen. Die Entsendung sollte vereinfacht werden durch den Abbau von Meldepflichten bei kurzfristigen und kurzzeitigen Arbeitseinsätzen. Wünschenswert wäre ein einheitliches Portal für Arbeitnehmerentsendungen in der EU, um die Formalitäten in ganz Europa zu harmonisieren. Da die Sprachbarrieren insbesondere kleinere Betriebe vor gravierende Probleme stellen, ruft die IHK dazu auf, die Zweisprachigkeit in der Grenzregion zu fördern.

Vor dem Hintergrund der Europa-Wahlen und der Gefahr wachsender Barrieren warnte Wagner vor einer „dramatischen Entwicklung“: Wenn deutsche Unternehmen in Zukunft wegblieben, hätte dies auch für Frankreichs Betriebe Nachteile, weil zum Beispiel Dienstleister fehlten, die Maschinen reparierten.

„Von der wirtschaftlichen Zusammenarbeit, die in der Grenzregion über Jahrzehnte gewachsen ist, profitieren beide Seiten.“

## Die IHK Südlicher Oberrhein: Stark machen für mehr als 70.000 Mitglieder

Vom Kleinunternehmer bis zum Weltmarktführer – die IHK Südlicher Oberrhein vertritt die Interessen der Wirtschaft gegenüber Politik und Verwaltung.

Wir beraten sowohl Start-ups als auch etablierte Unternehmen, Fachkräfte und solche, die es werden wollen, organisieren Prüfungen und trommeln bei Kommunen und Verwaltungen für optimale Standortbedingungen.

Für den Staat übernehmen wir ausgewählte Aufgaben, informieren über neue Zoll-Richtlinien, Wachstumschancen auf ausländischen Märkten oder organisieren zahlreiche Netzwerktreffen und Veranstaltungen.

---

## Afterwork für deutsche und französische Arbeitgebende

Wie tickt die Generation der Über-50-Jährigen, die so wichtig für den Arbeitsmarkt ist? Wie können die Erfahrungen der Generation Ü50 angesichts der sich verändernden Berufsrealitäten aufgewertet werden? Antworten auf diese und weitere Fragen sollen bei einer Afterwork-Veranstaltung am 1. Juli von 17:30 bis 19:30 Uhr im Kaleidoscoop in Straßburg gegeben werden. Personalmarketing-Experte Bernhard Reese aus Deutschland und Beraterin Frédérique Jeske aus Frankreich werden ihre Sicht auf die Dinge teilen.

Die Veranstaltung für Unternehmens- und Personalverantwortliche mit Beteiligung der IHK Südlicher Oberrhein ist kostenfrei. Anmeldungen über <https://veranstaltungen.freiburg.ihk.de/b?p=blickauf-lobeschftigung>

Vor dem Hintergrund der Europa-Wahlen und der Gefahr wachsender Barrieren warnte Wagner vor einer „dramatischen Entwicklung“: Wenn deutsche Unternehmen in Zukunft wegblieben, hätte dies auch für Frankreichs Betriebe Nachteile, weil zum Beispiel Dienstleister fehlten, die Maschinen reparierten. „Von der wirtschaftlichen Zusammenarbeit, die in der Grenzregion über Jahrzehnte gewachsen ist, profitieren beide Seiten.“

---

## Die IHK Südlicher Oberrhein: Stark machen für mehr als 70.000 Mitglieder

Vom Kleinunternehmer bis zum Weltmarktführer – die IHK Südlicher Oberrhein vertritt die Interessen der Wirtschaft gegenüber Politik und Verwaltung. Wir beraten sowohl Start-ups als auch etablierte Unternehmen, Fachkräfte und solche, die es werden wollen, organisieren Prüfungen und trommeln bei Kommunen und Verwaltungen für optimale Standortbedingungen.

Für den Staat übernehmen wir ausgewählte Aufgaben, informieren über neue Zoll-Richtlinien, Wachstumschancen auf ausländischen Märkten oder organisieren zahlreiche Netzwerktreffen und Veranstaltungen

---

## Luftlinientarif jetzt mit voller Kostenkontrolle: Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) deckelt Preis der Einzelfahrt

Mit der FAIRTIQ App können Fahrgäste im RVF spontan und unkompliziert Bus & Bahn nutzen, ohne vorher ein bestimmtes Ticket auswählen zu müssen. Einfach in der App einchecken – am Schluss werden die gefahrenen Luftlinien-Kilometer abgerechnet. Seit Mitte Juni gibt es für die Nutzerinnen und Nutzer der FAIRTIQ App im RVF nun

eine Neuerung: die einzelne Fahrt wird nie mehr kosten als ein entsprechender Einzelfahrschein mit Digitalrabatt.

Damit haben Fahrgäste die Sicherheit, dass sie immer den günstigsten Preis für eine einzelne Fahrt bekommen – egal wie viele Kilometer im Verbundgebiet schlussendlich gefahren werden.

Schon in der Vergangenheit sparte ein Großteil der User bei der Benutzung der LuftLinie. Nur bei wenigen Verbindungen lag der Preis tatsächlich über dem am Automaten. „Wir freuen uns, dass wir nun einen Bestprice für die Einzelfahrt mit der FAIRTIQ App anbieten können. Wir hoffen, dass wir damit das Vertrauen in die App noch weiter stärken und noch mehr Menschen den Luftlinien-Tarif im RVF ausprobieren. Denn eine einfachere Fahrkarte gibt es nicht“, sagt Dorothee Koch, Geschäftsführerin des RVF. „Gerade für Fahrgäste die nur ab und zu mit Bus und Bahn unterwegs sind, ist die LuftLinie ideal, denn Vorkenntnisse sind nicht nötig. Mit dem Preisdeckel auf die Einzelfahrt hat man jetzt auch die Sicherheit, immer zum günstigsten Preis unterwegs zu sein“ ergänzt Simone Stahl, Unternehmensbereichsleiterin Marketing & Vertrieb bei der Freiburger Verkehrs AG (VAG).

Die VAG übernimmt den Support bei Kundenanfragen und ist Vertragspartnerin der in der App angemeldeten Kundinnen und Kunden. „Das Luftlinienticket war bisher schon bei Fahrten über die Tarifzongrenzen eine preisgünstige Alternative, nun können die Fahrgäste sicher sein, auch bei weiteren Einzelfahrten immer den günstigsten Preis zu bekommen“, betont auch Timm Anders vom Landkreis Emmendingen für die Aufgabenträger.

Die Tagesdeckel im Luftlinientarif gelten wie bisher: wenn alle Fahrten, die an einem Tag im RVF unternommen werden unter 10 km lang sind, liegt der Tagesdeckel bei 6,53 Euro, wenn mindestens eine Fahrt länger als 10 km ist, liegt der Tagesdeckel bei 13,06 Euro.

Der bisher angebotene Monatsdeckel entfällt. Bereits rund 6.000 Kundinnen und Kunden nutzen im RVF regelmäßig – das bedeutet mindestens einmal pro Monat – die FAIRTIQ App. Im Jahr 2024 wurden bisher rund 160.000 Fahrten mit dem Luftlinientarif unternommen. Die App bietet eine Mitnahmefunktion: eine zweite Person kann mit eingecheckt werden.

Die Fahrt wird über das hinterlegte Bezahlmedium abgerechnet.

## Über den RVF

Der Regio-Verkehrsverbund Freiburg – kurz RVF – ist ein Aufgabenträgerverbund, in dem sich die Stadt Freiburg gemeinsam mit der Freiburger Verkehrs AG (VAG), die Landkreise Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald sowie das Land Baden-Württemberg zusammengeschlossen haben.

Sie sind verantwortlich für den Nahverkehr im Verbundgebiet. 15 Verkehrsunternehmen im RVF organisieren und betreiben Bus & Bahn im Auftrag der Aufgabenträger und befördern im Schnitt rund 100 Mio. Fahrgäste pro Jahr. Ziel des RVF ist es, einen unkomplizierten Zugang zum ÖPNV mit einfachen Tarifen anzubieten und Mobilität im Gesamten verfügbar zu machen.

Der RVF versteht sich dabei als Schnittstelle zwischen den Verkehrsunternehmen, den Aufgabenträgern, den politischen Gebietskörperschaften und den Kundinnen und Kunden. Multimodalität und Nachhaltigkeit als Leitlinien für den Nahverkehr prägen das Tun auf dem Weg zu einem modernen Mobilitätsverbund.

## Über FAIRTIQ

FAIRTIQ ist ein Schweizer KMU mit dem Ziel, Reisen mit dem öffentlichen Verkehr so leicht wie möglich zu machen.

Die von FAIRTIQ entwickelte und betriebene und nach strengen Qualitätskriterien akkreditierte Ticketing-App und -Technologie kann bereits für den gesamten öffentlichen Verkehr in der Schweiz und in Liechtenstein sowie in Teilen Frankreichs, Deutschlands und Österreichs genutzt werden

Mit über 160 Millionen Fahrten insgesamt ist FAIRTIQ die weltweit erfolgreichste mobile In/Out-Ticketing Lösung, verfügbar für iPhone und Android. FAIRTIQ-Nutzende tragen zur Reduktion von mehr als 26 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr bei, indem sie den ÖV anstelle anderer Verkehrsmittel wählen. Dies entspricht dem durchschnittlichen jährlichen CO<sub>2</sub>-Ausstoß von mehr als 6.600 in der Schweiz lebenden Menschen.

### So funktioniert eine Reise mit FAIRTIQ

Vor dem Einsteigen in Bahn oder Bus checkt sich der Fahrgast in die App mit einer Wischbewegung ein. Damit hat man eine gültige Fahrkarte für den gesamten öffentlichen Verkehr in der entsprechenden Region. Am Zielort angekommen, beendet ein weiterer „Wisch“ die Kostenerfassung. Die App erkennt die gefahrene Strecke anhand der Standortermittlung und berechnet das richtige Ticket.

Falls der Wert mehrerer Einzelfahrten den Preis für eine Tageskarte übersteigt, zahlt der Kunde am Ende nur den günstigeren Tarif.

## Straßenkunstfestival KuKuK findet vom 12. bis 14. Juli 2024 wieder in Ettenheim statt

Nach einer fünfjährigen Pause verwandelt sich die malerische Altstadt Ettenheims vom 12. bis 14. Juli erneut in eine Bühne für internationale Straßenkünstler, die mit ihren Shows aus den Bereichen Jonglage, Clownerie, Pantomime, Musik und Artistik das Publikum begeistern werden.

Den Auftakt des Festivals bildet am Freitagabend, 12. Juli, eine große Eröffnungsshow im Rohanhof. Bei schlechtem Wetter findet der Varieté-Abend in der Altdorfer Münchgrundhalle statt.

Ab 20 Uhr erwartet die Besucher ein zweistündiges Programm mit Künstlerinnen und Künstlern, die teilweise exklusiv für diese Show auftreten.

Der Eintritt zum Eröffnungsvarieté dient zum Teil auch der Finanzierung des Festivals. Am Samstag und Sonntag, 13. und 14. Juli, geht es dann ab 11 Uhr mit Straßenkunst pur in der Altstadt weiter.

An fünf verschiedenen Aktionsflächen können die Besucher von Show zu Show flanieren und jeweils etwa 30-minütige Darbietungen genießen. Zehn internationale Künstler und Künstlergruppen, unter anderem aus Österreich, Frankreich, Slowenien, der Ukraine und den USA, sind dieses Jahr mit dabei. Lokalkolorit bringt der Meißenheimer Bauchredner, Parodist und Entertainer Tobias Gnacke ins Programm.

Die Geschäfte der Ettenheimer Innenstadt haben am Sonntag, 14. Juli ebenfalls geöffnet und neben den vielfältigen Shows lädt ein breites gastronomisches Angebot in den Restaurants und an den Cateringständen der Ettenheimer Gastwirte zum Verweilen ein.

Am Samstag findet im Rahmen der langen Nacht der Jugendkultur im städtischen Jugendzentrum im Spitalgebäude von 16-20 Uhr eine Mitmach-Graffiti-Aktion für Jugendliche statt. Über den Nachmittag können Jugendliche eine Mitmach-Graffiti-Wand gestalten und am Abend „vollenden“ 2 Künstler das Graffiti-Werk.

Das Jugendzentrum ist ebenfalls bis ca. 22 Uhr geöffnet.

Der Eintritt zum Festival bleibt „fast“ frei.

An den Eingängen zur Innenstadt wird am Samstag und Sonntag ein symbolischer Eintritt von drei Euro zur Unterstützung des Festivals erhoben.

Bei manchen Shows geht außerdem am Ende ein Hut herum. Aktuelle Informationen zum Festival, sowie das detaillierte Programm, finden Sie auf der offiziellen Website des KuKuK Festivals: <http://www.kukuk-festival.de/>

Seien Sie dabei und erleben Sie ein unvergessliches Wochenende voller Straßenkunst, Musik und Unterhaltung!



## Baden-Württemberg

### Tagung „Weiden im Hochschwarzwald“ am 4./5. Juli 2024 in Bernau

Am 4. und 5. Juli 2024 findet in Bernau im Schwarzwald die Tagung „Weiden im Hochschwarzwald – wertvolle Lebensräume – neue Konzepte!“ der Umweltakademie Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Naturschutzzentrum Südschwarzwald, dem Naturpark Südschwarzwald und dem Biosphärengebiet Schwarzwald statt. Die Tagung ist kostenfrei, Anmeldung und Programm unter <https://umweltakademie.baden-wuerttemberg.de/fachtagungen-und-fortbildungen>.

Die Weideflächen und die Weidetiere im Hochschwarzwald zeichnen sich durch ihre spannende Geschichte, eine einzigartige Artenvielfalt und besondere Betriebsstrukturen aus.

Inzwischen muss sich diese besondere Landschaft zunehmend regionalen, überregionalen und globalen Herausforderungen stellen. Die Bewirtschaftung hat Faktoren wie Klimawandel, neue Rahmenbedingungen und verändertes Konsumverhalten miteinzubeziehen. Die Tagung lädt dazu ein, sich ein Bild von den bestehenden Herausforderungen und den vielfältigen Lösungsansätzen zu machen, die im Hochschwarzwald erprobt werden.

Neben Vorträgen und zwei Exkursionen wird dem Austausch unter den Teilnehmenden Raum gegeben. Am 4.7. abends berichtet der Dokumentar- und Naturfilmer Jan Haft über seine Sicht auf „Wilde Weiden“. In einer anschließenden Podiumsdiskussion sollen unterschiedliche Ansätze diskutiert werden.



## Frauen in der Grünen Branche Sondermagazin „Fokus Frau“ jetzt online Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) gibt eine Online-Sonderausgabe ihres Mitgliedermagazins „Alles SVLFG“ unter dem Titel „Fokus Frau“ heraus.

Auf 32 Seiten finden Leserinnen und Leser wichtige Impulse für Frauen in der Grünen Branche und passgenaue Angebote für sie in allen Lebensphasen. Zu den Schwerpunktthemen gehören:

- Tipps und Hilfen für den Arbeitseinstieg
- Absicherung im Alter
- Services für Schwangere und Mütter
- Vereinbarkeit von Pflege und Beruf
- Gesundheitsangebote, z. B. Bewegungsprogramme für Seniorinnen und Senioren

Bin ich fürs Alter finanziell abgesichert? Was ist im Falle einer Scheidung oder wenn der Ehemann stirbt? Kinder, Betrieb und die Pflege der Eltern oder Schwiegereltern – wie geht das zusammen? Was tun, wenn alles zu viel wird? Oder besser: Was tun, dass es nicht zuviel wird? Das sind Fragen, die Frauen in der Grünen Branche beschäftigen. Das belegt auch die Studie „Lebens- und Arbeitssituation von Frauen in der Landwirtschaft“ des Thünen-Instituts und der Universität Göttingen, die durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft gefördert sowie vom Deutschen LandFrauenverband e. V. unterstützt wurde. „Mir ist es ein großes Anliegen, Frauen dafür zu sensibilisieren, ihre persönliche Altersvorsorge und Absicherung für die Wechselfälle des Lebens selbst

in die Hand zu nehmen. Die SVLFG hat dazu vom Bundestag einen klaren Auftrag erhalten, den wir sehr gerne umsetzen. Neben der Bündelung der frauenrelevanten Themen haben wir nun die Chance, die Beratung von Frauen noch stärker in den Fokus zu nehmen“, sagt Juliane Vees, alternierende Vorsitzende der Vertreterversammlung der SVLFG.

Die Online-Version der Ausgabe steht auf der Internetseite zum Download bereit unter [www.svlf.de/infos-fuer-frauen-in-der-gruenen-branche](http://www.svlf.de/infos-fuer-frauen-in-der-gruenen-branche).

Hier findet sich auch eine Übersicht zu Services der SVLFG speziell für Frauen, darunter Gesundheitsangebote und Betriebshilfe bei Mutterschutz und Pflege. Die speziell an Frauen gerichteten Angebote wird die SVLFG weiter ausbauen.

So soll es zukünftig eine engmaschigere aktive Rentenberatung und -auskunft, eine Sonderhotline, weitere geschlechterspezifische Gesundheitsangebote und Beratungsleistungen durch Dritte geben.

## **Mehr Hautkrebsfälle durch UV-Strahlung – Sonnenschutz ist unerlässlich** **Angesichts deutschlandweit steigender Hautkrebs-erkrankungen ist es unerlässlich, dass sowohl Betriebe als auch Beschäftigte in der Grünen Branche angemessene Maßnahmen zum Sonnenschutz ergreifen.**

Die Arbeit im Freien ist ein wesentlicher Bestandteil der grünen Berufe, von der Landschaftsgestaltung bis hin zur Forstwirtschaft. Anlässlich des Tags des Sonnenschutzes am 21. Juni unter dem Motto „Sonnenschutz? Sonnenklar!“ betonen die Sozialpartner der Grünen Branche wie die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau, der Gesamtverband der deutschen Land- und Forstwirtschaftlichen Arbeitgeberverbände und die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt die hohe Bedeutung des Schutzes vor den schädlichen Auswirkungen durch die UV-Strahlung der Sonne.

UV-Strahlen können Sonnenbrand, Hautschäden und schlimmstenfalls Hautkrebs verursachen. Auch Fußballweltmeister Manuel Neuer ist betroffen: „Ich hatte Hautkrebs im Gesicht. Das war eine schreckliche Diagnose. Belastende Operationen waren damit verbunden“, so der Torhüter der deutschen Nationalmannschaft.

### **Einfache Maßnahmen, die vor Hautkrebs schützen**

Arbeitsplätze beschatten: Sonnenschirme, Sonnensegel und Zeltsysteme bieten Schutz. Da wo es möglich ist, sollten Arbeiten in den Schatten verlegt werden.

Schutzkleidung tragen: Langärmelige Oberbekleidung, leichte lange Hosen und breitkrepelige Hüte oder Kappen mit Nackenschutz schützen die Haut vor UV-Strahlung.

Sonnencreme auftragen: Viel hilft viel! Eine Sonnencreme mit einem Lichtschutzfaktor von mindestens 30 sollte regelmäßig aufgetragen werden, insbesondere bei schweißtreibenden Tätigkeiten.

Pausen im Schatten oder Innenbereich abhalten.

Arbeitsmedizinische Vorsorge bei Tätigkeiten im Freien anbieten: Beschäftigte werden hier von einem Arbeitsmediziner zu Schutzmaßnahmen am Arbeitsplatz individuell beraten.

Die Kosten hierfür trägt der Betrieb.

Viel trinken: Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr ist entscheidend, um Hitzeschäden vorzubeugen.

Die Sozialpartner appellieren an alle Betriebe und Beschäftigten in der Grünen Branche, diesen Empfehlungen zu folgen und sich selbst sowie ihre Kolleginnen und Kollegen zu schützen.

Viele Tipps finden Betriebe im Internet unter [www.svlf.de/sonnenschutz](http://www.svlf.de/sonnenschutz).

Die SVLFG bezuschusst bestimmte Sonnenschutzprodukte.

Mehr Informationen hierüber gibt es unter [www.svlf.de/arbeits-sicherheit-verbessern](http://www.svlf.de/arbeits-sicherheit-verbessern).

Unter [www.sonnenschutz-sonnenklar.info/tag-des-sonnenschutzes/](http://www.sonnenschutz-sonnenklar.info/tag-des-sonnenschutzes/) finden sich Informationen zum Tag des Sonnenschutzes.

---

## **Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg** **Generationen für den Arbeitsmarkt erhalten** **Präventions- und Reha-Angebote erfolgreich und hoch im Kurs**

Die Deutsche Rentenversicherung wird in der öffentlichen Wahrnehmung vor allem mit den Leistungen rund um das Thema Rente in Verbindung gebracht. Mit Blick auf die aktuelle politische Diskussion um die Ausgestaltung der Alterssicherungssysteme stellte Karoline Bauer, alternierende Vorstandsvorsitzende der Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), klar:

„Die DRV Baden-Württemberg ist mehr und - als größter regionaler Rentenversicherungsträger in Deutschland - im Bereich Prävention und Rehabilitation eine starke Partnerin für Versicherte und Unternehmen in der Region.“ Der Arbeitsmarkt der Zukunft steht und fällt mit der Dauer der Erwerbstätigkeit von Arbeitnehmenden.

Vor diesem Hintergrund ging ihr Appell Richtung Landesregierung: „Es ist wichtig, dass wir am Ball bleiben und mit weiteren Investitionen auch auf die wachsenden Bedürfnisse der Menschen reagieren.“

### **Präventions- und RehaLÄND Baden-Württemberg**

Wer frühzeitig vorsorgt, ist auf dem richtigen Weg. „Das Plus von 85,7 Prozent bei der Inanspruchnahme unserer Präventionsangebote RV Fit und RV Fit KOMPAKT belegt, dass diese passgenau auf die Bedürfnisse der Berufstätigen abgestimmt sind“, stellt Hans-Michael Diwisch, alternierender Vorsitzender der Vertreterversammlung, fest. Beide kostenfreie Programme gehen mit Bewegung, Ernährung und Stressbewältigung erfolgreich erste gesundheitliche Probleme aktiv an.

Auch im Reha-Bereich verzeichnet die DRV BW einen beachtlichen Zuwachs. „Reha rettet Lebensläufe, wenn komplexe gesundheitliche Probleme therapiert werden können. Gerade an den Schnittstellen zwischen Firmen und Arbeitnehmenden ist eine Unterstützung durch die Fachleute der DRV Baden-Württemberg hilfreich und kann sogar Jobs mit Perspektiven eröffnen“, so Diwisch weiter.

### **Arbeitsmarkt der Zukunft**

Die DRV BW nimmt sich der gesellschaftlichen Herausforderung fehlender Fach- und Arbeitskräfte mit dem Firmenservice - flankiert von den Ansprechstellen für Prävention und Reha - flächendeckend an. Gerade kleine und mittlere Unternehmen (KMU) können von den Leistungen profitieren. Das Ziel ist, die Generationen fit für den Arbeitsmarkt zu erhalten. Firmen, die Demografie als Chance sehen und auf Mehrgenerationen-Belegschaften bauen, sind keine Seltenheit. Laut Statistischem Landesamt BW belegt THE LÄND 2023 deutschlandweit die höchste Beschäftigungsquote der älteren Generation, denn jeder neunte Beschäftigte ist über 60 Jahre.

„Mit den Angeboten der DRV BW steht der Arbeitsmarkt der Zukunft an dieser Stelle auf einem guten Fundament“, stellte Bauer fest.

### **Ausbildung, Duales-Studium und Mentoring-Programm**

Ein Erfolgsmodell ist weiterhin das attraktive Angebot der DRV BW mit zwei Ausbildungs- und drei Duale Studiengängen, die der Vertreterversammlung im Rahmen der neuen [Kluge Köpfe für die Rente](#)-Kampagne durch Teamleiterin Miriam Fritz vorgestellt wurden. Jedes Jahr starten hier über 100 junge Menschen bei der DRV

BW. Für den Arbeitsplatz mit Zukunft braucht es jedoch viele Bausteine: Neben einer guten Ausbildung, Weiterbildungsmaßnahmen, modernen Arbeitsmitteln und flexiblen, familienfreundlichen Arbeitszeitmodellen setzt die DRV BW zunehmend auf die Qualifizierung neuer Führungskräfte aus den eigenen Reihen. Mentees wie Selina Brenner und Lilli Schilling sehen einen hohen Mehrwert in dem Mentoring-Programm für weibliche Führungskräfte.

Es gehe neben klassischen Führungsthemen und Veränderungsprozessen auch um ein klares Verständnis für die Geschlechterrollen und eine angepasste Kommunikation. Im gemeinsamen Austausch mit den Anwesenden wird klar: Mentoring ist eine Geschichte von Vertrauen und gemeinsamer Entwicklung.

Es gibt vielfältige Fragen der Diversität durch Führungskräfte zu moderieren. Für diese spannende Herausforderung müssen Unternehmen unterstützende Formate bereitstellen. „Wir haben damit bisher ausgezeichnete Erfahrungen gemacht und unsere Programme um Meet to lead für alle potentiellen Führungskräfte ergänzt“, betont Direktorin Gabriele Frenzer-Wolf am Rande der Vertreterversammlung.

### Ehrenamtliche Mitglieder der Selbstverwaltung geehrt

Für ihr 25-jähriges Engagement wurden geehrt: Herbert Gassert (Mitglied im Widerspruchsausschuss des Regionalzentrums Schwäbisch Hall und stv. Mitglied im Haushaltsausschuss) und Hans Krix (ehrenamtlicher Versichertenberater an fünf verschiedenen Standorten bei Gemeinden und Stadtverwaltungen). Hans-Michael Diwisch (alternierender Vorsitzender der Vertreterversammlung und Vorsitzender des Haushaltsausschusses) wurde für sein 15-jähriges Engagement geehrt.

### Hintergrundinformation

Die DRV Baden-Württemberg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit demokratischer Selbstverwaltung, also keine unmittelbare staatliche Behörde. Die Vertreterversammlung ist das „Parlament“ der DRV. Versicherte, Rentner und Arbeitgeber haben über ihre gewählten Repräsentanten dort und im Vorstand ein maßgebliches Mitspracherecht bei der DRV Baden-Württemberg. Die Vertreterversammlung besteht aus jeweils 15 Vertreterinnen und Vertretern der Arbeitgeber und Versicherten. Sie werden bei der Sozialwahl gewählt.

**Geschäftsbericht 2023** finden Sie unter:

[https://www.deutscherentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Ueberuns/Geschaeftsbericht\\_plan\\_satzung/geschaeftsbericht.html](https://www.deutscherentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Ueberuns/Geschaeftsbericht_plan_satzung/geschaeftsbericht.html)

**Pressebild-Service** finden Sie zum Download unter:

[https://www.deutscherentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Presse/Pressemitteilungen/pressemitteilungen\\_node.html](https://www.deutscherentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Presse/Pressemitteilungen/pressemitteilungen_node.html)

**Informationen zu Präventions- und Reha-Angebote** finden Sie unter:

[https://www.deutscherentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Kunden/Versicherte/Kliniken/kliniken\\_node.html](https://www.deutscherentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Kunden/Versicherte/Kliniken/kliniken_node.html)

**RV Fit und RV Fit KOMPAKT** unter:

[https://www.deutsche-entenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Kunden/Versicherte/Ueber45-Onlinecheck/ueber45-onlinecheck\\_node.html](https://www.deutsche-entenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Kunden/Versicherte/Ueber45-Onlinecheck/ueber45-onlinecheck_node.html)

**Kluge Köpfe für die Rente** unter:

[https://www.deutscherentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Karriere/Karriere\\_Ausbildung\\_Allgemein.html](https://www.deutscherentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Karriere/Karriere_Ausbildung_Allgemein.html)

## Ausbildungsplatzsuche zählt für die Rente Schulabgehende sollten sich bei der Agentur für Arbeit melden

Die Abschlussprüfungen sind geschafft und mit der Zeugnisübergabe gehört für viele junge Menschen die Schule der Vergangenheit an. Dann beginnt für die meisten Jugendlichen die Suche nach einem Ausbildungsplatz.

Was viele nicht wissen: diese Ausbildungsplatzsuche kann bei der gesetzlichen Rentenversicherung angerechnet werden und spätere Rentenansprüche mitbegründen. Wie junge Menschen das geltend machen können, zeigt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) auf. Schulabgängerinnen und -abgänger im Alter zwischen 17 und 25 Jahren, die nicht sofort einen Ausbildungsplatz finden, sollten sich dafür bei der Agentur für Arbeit ([www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)) als ausbildungsplatzsuchend melden. Damit die Zeitspanne als Anrechnungszeit berücksichtigt wird, muss die Suche nach einem Ausbildungsplatz mindestens einen Kalendermonat dauern. Keine Rolle spielt dagegen, ob ein Schulabschluss vorliegt oder während der Suche Leistungen von der Agentur für Arbeit bezogen werden. Sinnvoll vor allem für all diejenigen, die nicht genau abschätzen können, wann sie in die Ausbildung starten können. Wer bei der Arbeitsplatzsuche älter als 25 Jahre ist, kann in bestimmten Fällen auch Anrechnungszeiten hinterlegen. Zur Abklärung der Voraussetzungen empfiehlt sich die individuelle Beratung durch die DRV BW.

### Information und Beratung

Ausführliche Informationen gibt es online auf [www.rentenblicker.de](http://www.rentenblicker.de), dem Jugendportal der Deutschen Rentenversicherung. Mehr Informationen enthalten die kostenfreien **Broschüren „Berufsstarter und Rente“**, **„Tipps für den Berufsstart“** und **„Das Renten-ABC“**. Sie können unter [www.deutsche-entenversicherung.de](http://www.deutsche-entenversicherung.de) heruntergeladen oder bestellt werden. Das Team am kostenlosen Servicetelefon hilft auch unter **0800 1000 4800** gerne weiter

## Vereinsnachrichten

Zur diesjährigen **Generalversammlung**  
der **Sportfreunde Obersimonswald**

am **Fr. 12.07.2024**  
um **20.30 Uhr**



im **Sportheim Obersimonswald**



**sind alle Spieler, Mitglieder, Freunde und Gönner  
recht herzlich eingeladen.**

**Die Generalversammlung des Freundeskreises beginnt um 19.30 Uhr.**



**Generalversammlung am 12.07.2024**

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bekanntgabe und Beschlussfassung der Tagesordnung
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassierers
6. Entlastung durch die Kassenprüfer

7. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
8. Wahl eines Wahlleiters
9. Neuwahlen der Gesamtvorstandschaft
10. Bestimmung der Kassenprüfer
11. Wünsche und Anträge



**Einladung zur Generalversammlung  
des FC Simonswald e.V.**

Der FC Simonswald e.V. hält seine diesjährige Generalversammlung am **Donnerstag, den 11. Juli 2024 um 20:00 Uhr** im Sportheim ab.

Wir laden alle Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich zur Generalversammlung ein.

**Tagesordnung**

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Spielausschusses Herren / Frauen
5. Bericht der JSG Simonswald
6. Bericht der AH-Abteilung
7. Bericht des Kassier
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Ehrungen
11. Wünsche und Anträge

FC Simonswald e.V.  
Sebastian Disch 1. Vorsitzender



Sportfreunde Obersimonswald e.V. gegründet 1948  
**Tagesordnung zur Generalversammlung  
am 12. Juli 2024**

- 1.) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- 2.) Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
- 3.) Bekanntgabe und Beschlussfassung über die Tagesordnung
- 4.) Verlesung und Verabschiedung des Protokolls der Generalversammlung 2023
- 5.) Bericht der Schriftführerin
- 6.) Bericht des Kassierers
- 7.) Entlastung durch die Kassenprüfer
- 8.) Bericht des Spielausschussvorsitzenden
- 9.) Bericht des Jugendleiters
- 10.) Bericht des AH-Betreuers
- 11.) Ehrungen
- 12.) Entlastung der Gesamtvorstandschaft
- 13.) Neuwahlen
- 14.) Bestimmung der Kassenprüfer
- 15.) Verschiedenes

**Simonswälder  
TAUZIEHTAGE**

29. + 30. Juni 2024

**Sportplatz Obersimonswald**

**SAMSTAG, 29.06.2024**

15:00 Uhr **Familiennachmittag**  
Kinderprogramm mit Kinderschminken, Hüpfburg, Rollenrutsche und vielem mehr

17:00 Uhr **18. Simonswälder Hobby-Taufziehturnier**  
Jedes Team stellt 6 Personen + 1 Ersatz. Zu tragen sind feste Schuhe (keine Taufzieh- oder Stollenschuhe). Jetzt anmelden unter [taufziehclub-simonswald@web.de](mailto:taufziehclub-simonswald@web.de) oder am Turniertag bis 16:30 Uhr.

18/21 Uhr **Live Übertragung EM-Achtelfinale**  
Im Anschluss Musik mit DJ Bockl

**Live Übertragung  
EM-Achtelfinale**

**SONNTAG, 30.06.2024**

10:30 Uhr **Vorstufenorchester Simonswald**  
Musikalische Unterhaltung mit der Bläserjugend der Musikvereine aus Simonswald und Bleibach

11:00 Uhr **Finale Deutsche Taufziehliga 640 kg Klasse**

13:30 Uhr **Offenes Turnier 600 kg Klasse**

**Bewirtung findet über die Taufziehtage im Festzelt statt!**  
Auf Ihren Besuch freut sich der **TAUZIEHCLUB SIMONSWALD 1977 e.V.**

Der **Imkerverein Simonswald-Gutach** lädt recht herzlich zum **Imkertag 2024** an der Ölmühle in Simonswald ein.

**Sonntag, 07.07.24, 10.30-17.00 Uhr**

**Kulturhistorische Ölmühle  
Talstraße 55, Simonswald**  
Bushaltestelle „Oberer Felsen“ (Linie 7272)

**Imkerei**  
Honigschleuderung  
Bienenschaukasten  
Ausstellung alter Imkereigerätschaften  
Wissenswertes zu Bienen und Natur  
Verkauf von Imkereiprodukten

**Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt**  
Weißwürste & Brezeln  
Heiße Bauernwürste mit Weck  
Frische Waffeln  
Kaffee & Kuchen  
Kühle Getränke

Über ihren Besuch freut sich der  
Imkerverein Simonswald-Gutach

**Seniorencafe des DRK**

Wir treffen uns am 2. Juli 2024 im Jockenhof-Cafe zu einem gemütlichen Nachmittag – von 14 Uhr bis 17 Uhr. Wir freuen uns auf Euch. Wer eine Fahrgelegenheit braucht, bitte melden bei Helma Wehrle – Tel. 909189 oder 1374. Gerne holen wir euch ab!

**Kirche**

**PAUL-GERHARDT-GEMEINDE  
EVANG. KIRCHE KOLLNAU**

Sonntag / 30.06.2024 / 10:00 Uhr / Gottesdienst mit anschl. Kirchcafé / Ev. Kirche Kollnau / Pfarrerin L. Kern  
Sonntag / 30.06.2024 / 18:45 Uhr / "PREZI Predigt-Pizza-Spezi", An-dacht+ für junge Menschen ab 12 Jahre / Ev. Gemeindehaus Kollnau

Dienstag / 02.07.2024 / 9:30 Uhr / Krabbelgruppe / Ev. Gemeindehaus Kollnau

Dienstag / 02.07.2024 / 19:30 Uhr / Bibelgesprächskreis / Ev. Gemeindehaus Kollnau / Leitung L. Uth

Mittwoch / 03.07.2024 / 18:30 Uhr / Ökumenisch ANGeDACHT / Kirche St. Georg Bleibach

Samstag / 06.07.2024 / 10:00 Uhr / Gottesdienst mit Tauffest an der Elz in Gutach, gemeinsam mit den Ev. Gemeinden Waldkirch, Elzach und Oberprechtal / Schwimmbad Gutach / Pfr.in Kern, Klause, Hanser

Dienstag / 09.07.2024 / 9:30 Uhr / Krabbelgruppe / Ev. Gemeindehaus Kollnau

Mittwoch / 10.07.2024 / 9:15 Uhr / Fröhliches Frühstück / Ev. Gemeindehaus Kollnau

Sonntag / 14.07.2024 / 10:00 Uhr / Gottesdienst mit anschl. Kirchcafé / Ev. Kirche Kollnau / Pfarrer L. Hanser

Sonntag / 14.07.2024 / 18:30 Uhr / Jugendgruppe "The CoNFirMedS" / Ev. Gemeindehaus Kollnau

## Kirchliche Mitteilungen aus der Seelsorgeeinheit Mittleres Elz- und Simonswäldertal 29.06. – 14.07.2024

### Haushaltsplan für die Jahre 2024 und 2025

Der Beschluss über die Feststellung des Haushaltsplanes der Römisch-katholischen Kirchengemeinde gilt gemäß § 16 Abs. 1 der Kirchensteuerordnung (KiStO) als genehmigt.

Es wird bekanntgegeben und bestätigt, dass der Haushaltsplan der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Mittleres Elz- und Simonswäldertal für die Jahre 2024 und 2025 sowie der Jahresabschluss des letzten abgeschlossenen Rechnungsjahres zwei Wochen lang, und zwar in der Zeit vom **15.07. bis 29.07.2024** gem. § 17 KiStO zur Einsicht durch die Steuerpflichtigen aufliegt. Einzusehen sind die Unterlagen im Pfarrhaus in Gutach zu den üblichen Öffnungszeiten.

### Hörnlebergwallfahrt der SE

Am Sonntag, 14.07.2024 findet wieder die Wallfahrt der SE auf den Hörnleberg statt. Der Gottesdienst beginnt um 11:00 Uhr. Wer möchte, kann gemeinsam hochlaufen. Treffpunkte: um 08:30 Uhr in Bleibach beim Friedhof oder um 09:00 Uhr beim Steinweidenhof in Simonswald. Außerdem gibt es einen Fahrdienst ab dem oberen Parkplatz in Oberwinden. Wenige Plätze bietet das Feuerwehrauto ab Gutach zum Mitfahren auf den Hörnleberg.

Bitte im Pfarrbüro in Gutach melden 07681 7113. [Pfarbuero.gutach@kath-emes.de](mailto:Pfarbuero.gutach@kath-emes.de)

### Spirituelle Abend: "Heiliger Geist - Antreiber, Unruhestifter, Geistkraft Gottes?"

Wie spüre ich, dass der Heilige Geist zu mir spricht? Der Abend gibt Raum, dem Wirken des Geistes in uns nachzuspüren: mit Musik und in der Stille, für sich persönlich und im Austausch mit anderen.

**Mittwoch, 10. Juli von 19.30 bis 21 Uhr in der Kirche St. Georg in Bleibach.** Leitung: Claudia Wangler

### Zum Lobe der Schöpfung

gestaltet der Taizéchor Oberes Elztal am Freitag den **12.07.2024** einen Abend mit Musik von John Rutter, Gesängen aus Taizé und Texten und Gebeten des Heiligen Franziskus von Assisi in der Franziskuskapelle am Silberwald (Bleibach) und auf dem angrenzenden

Franziskusweg. Die Besucher\*innen sind herzlich eingeladen im Lauschen, Singen, Beten und in der Stille Teil zu haben an diesem Lobgesang.

Beginn ist um 19:00 Uhr. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt, am Ausgang bitten wir um eine Spende.

### Sa, 29.06.2024 HEILIGER PETRUS UND HEILIGER PAULUS, APOSTEL Kollekte für den HI. Vater

18:30	G	<b>Eucharistiefeier am Vorabend</b>
-------	---	-------------------------------------

### So, 30.06.2024 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte für den HI. Vater

09:00	S	<b>Eucharistiefeier</b> - Maria u. Emil Resch / Klara Scheer / Wilhelm Thoma u. Angeh.
-------	---	--

10:30	U	<b>Eucharistiefeier</b> - Bruno u. Herbert Ragg / Erwin Mack / Fritz Hug, Marxenhof
-------	---	---

11:00	W	Taufe Fynn Schwer (Schönwald)
-------	---	-------------------------------

### Mo, 01.07.2024 Montag der 13. Woche im Jahreskreis

17:00	B	Rosenkranz
-------	---	------------

18:00	B	<b>Eucharistiefeier</b> - anschl. Anbetung u. Beichte, Franziskuskapelle
-------	---	--

### Di, 02.07.2024 Mariä Heimsuchung

10:00	G	Schülergottesdienst
-------	---	---------------------

18:30	U	<b>Eucharistiefeier</b> - für die armen Seelen
-------	---	--

### Mi, 03.07.2024 Heiliger Thomas, Apostel

08:00	O	<b>Eucharistiefeier</b>
-------	---	-------------------------

18:30	B	ökumenisch ANGeDACHT
-------	---	----------------------

### Do, 04.07.2024 Heiliger Ulrich, Bischof von Augsburg [973] Heilige Elisabeth, Königin von Portugal [1336]

08:00	B	Laudes
-------	---	--------

08:00	U	Schülergottesdienst
-------	---	---------------------

18:00	S	Rosenkranz
-------	---	------------

18:30	S	<b>Eucharistiefeier</b>
-------	---	-------------------------

### Fr, 05.07.2024 Heiliger Antonius Maria Zaccaria, Priester, Ordensgründer [1539]

17:00	B	Rosenkranz
-------	---	------------

18:30	G	<b>Eucharistiefeier</b> - mit eucharistischer Anbetung
-------	---	--

### Sa, 06.07.2024 Heilige Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin [1902]

17:30	B	Beichte
-------	---	---------

18:30	B	<b>Eucharistiefeier am Vorabend</b>
-------	---	-------------------------------------

### So, 07.07.2024 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00	O	<b>Eucharistiefeier</b> - 1. Seelenamt für Franz Schuler / Walter Kremp
-------	---	---

12:00	G	Taufe: Giacomo Jungblut (G)
-------	---	-----------------------------

### Mo, 08.07.2024 Heiliger Kilian, Bischof von Würzburg, und Gefährten, Glaubensboten, Märtyrer [um 689]

17:00	B	Rosenkranz
-------	---	------------

18:00	B	<b>Eucharistiefeier</b> - anschl. Anbetung u. Beichte, Franziskuskapelle
-------	---	--

### Di, 09.07.2024 Dienstag der 14. Woche im Jahreskreis

18:30	B	<b>Eucharistiefeier</b>
-------	---	-------------------------

### Mi, 10.07.2024 Heiliger Knud, König von Dänemark, Märtyrer [1086], heiliger Erich, König von Schweden, Märtyrer [1160] und heiliger Olaf, König von Norwegen [1030]

18:30	W	<b>Eucharistiefeier</b>
-------	---	-------------------------

19:30	B	Spirituelle Abend: "Heiliger Geist - Antreiber, Unruhestifter, Geistkraft Gottes?", Kirche St. Georg
-------	---	--

### Do, 11.07.2024 Heiliger Benedikt von Nursia, Vater des abendländischen Mönchtums, Schutzpatron Europas [547]

08:00	B	Laudes
18:00	S	Rosenkranz
18:30	S	<b>Eucharistiefeier</b>
<b>Fr, 12.07.2024 Freitag der 14. Woche im Jahreskreis</b>		
17:00	B	Rosenkranz
18:30	G	<b>Eucharistiefeier</b>
<b>Sa, 13.07.2024 Heiliger Heinrich II. [1024] und heilige Kuni- gunde [1033], Kaiserpaar</b>		
18:30	U	<b>Eucharistiefeier am Vorabend - Edeltraud Raskob u. Albert u. Elisabeth Schindler u. Angeh.</b>
<b>So, 14.07.2024 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>		
11:00	H	Wallfahrtsgottesdienst auf dem Hörnleberg

Reinigungskraft für 1-Personenhaushalt eines älteren Herrn in Simonswald gesucht. 1x pro Woche ca. 2 Stunden. Gute Bezahlung. Bitte Kontakt unter 0170-3258495.

**Werbung erregt Aufmerksamkeit**

**Geflügelverkauf**  
 Junghennen usw. bitte vorbestellen!  
**Dienstag, 09.07.2024 und 03.09.2024**  
 Simonswald, Sägeplatz, 14.00 Uhr  
 Geflügelzucht J. Schulte, 05244-8914 www.gefluegelzucht-schulte.de

**Pfarrbüro Gutach**, Alexanderstr. 9, 79261 Gutach  
 Mo/Di/Do 10-12 Uhr u. Mi 16-18 Uhr, Tel. 07681/7113  
 Pfarrsekretariat: Anita Gehring  
 pfarrbuero.gutach@kath-theses.de  
 Pfr. Rolf Paschke, Alexanderstr. 9,  
 07681/4943667 rolf.paschke@kath-theses.de  
 Pater Kurian Thomas Kattamkottil, 07685/9139635  
 Pater.thomas@kath-theses.de  
 Diakon Günter Hin, guenter.hin@kath-theses.de  
**Pfarrbüro Simonswald**, Kirchstr. 8, 79263 Simonswald  
 Mo/Do 9-11.30 Uhr u. Di 16-18 Uhr, Tel. 07683/246  
 Pfarrsekretariat: Lucia Emmanuel  
 pfarrbuero.simonswald@kath-theses.de  
 Gemeindeferentin Bernadette Lehrer-Weber Tel 07683/919842  
 bernadette.lehrer@kath-theses.de  
 Homepage: [www.kath-theses.de](http://www.kath-theses.de)  
 Konto Nummer. IBAN DE94 6805 0101 0023 0060 74

Seit 35 Jahren Ihr zuverlässiger, kompetenter & hilfsbereiter Partner.

**Dieter Prusnat GmbH & Co. KG**  
 Krankentransporte



- Dialysefahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Chemofahrten
- ambulante Krankenfahrten
- Medikamententransporte
- Bluttransporte

 07681 - 55 99  
 07681 - 43 95  
 Am Bruckwald 28  
 79183 Waldkirch




# 1,00 % Fester Sollzins

|

# 1,45 %\* Effektiver Jahreszins

Jetzt noch schnell historisch niedrige Bauzinsen sichern. Kriegst du hin. Mit uns.



[sparkasse-freiburg.de/blackdeal](http://sparkasse-freiburg.de/blackdeal)



\*Bauspardarlehen ab Zuteilung im Tarif Niedrigzins, Jahresentgelt 15 € (in der Sparphase des Bausparvertrages): Abschlussgebühr 1,6 %, max. Nettodarlehensbetrag 60 %, monatliche Rate (Zins und Tilgung) 7 %; Beispiel: Bausparsumme 50.000 €, Abschlussgebühr 800 €, Jahresentgelt 15 €, Nettodarlehensbetrag 30.000 €, Darlehenslaufzeit 7 Jahre und 5 Monate, 88 monatliche Raten von je 350 €, Schlussrate 338,33 €, Sicherung durch eine Grundschuld, Gesamtbetrag 31.743,33 €; Darlehensgeberin: LBS Landesbausparkasse Süd, Jägerstraße 36, 70174 Stuttgart, Stand 08.04.2024. Ein Angebot der LBS Landesbausparkasse Süd im Marktgebiet Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz.

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**





MENSCHSEIN – FRAGIL UND STABIL

**Ulrike Schröder // MALEREI**  
**Armin Göhringer // PLASTIKEN**

Wir laden Sie herzlich ein zur Eröffnung der Ausstellung

**MENSCHSEIN – FRAGIL UND STABIL**

in der Feldbergkirche am Sonntag,  
 den **09. Juni 2024, 11:00 Uhr**

Einführung: **Ulrike Schröder und Armin Göhringer**  
 Musik: **Lambert Bumiller, Klavier**  
**Brigitte Weigmann, Klarinette**

Sonntag, 22. September 2024, 18:30:  
**„Lyrik und Menschenrechte“**

Einführung: **Ulrike Schröder**  
 Texte: **Eva Barnscheidt, Marita Fochler,**  
**Francesca Scherzinger, Elisabeth Speer**  
 Musik: **Brigitte Weigmann, Klarinette**

Sonntag, jeweils 18:15 –  
 23. Juni, 14. Juli, 11. August, 15. September 2024:  
**Öffentliche Führung zu den Menschenrechtsbildern**

Ulrike Schröder

Ulrike Schröder:  
 Ausschnitt zu Artikel 3: „Recht auf Leben und Freiheit“  
 2022  
 Mischtechnik und Siebdruck auf Leinwand  
 Diptychon, 80 x 140 cm

Armin Göhringer:  
 o.T.  
 2012  
 Holz geschwärzt, Eisen  
 130 x 168 x 42 cm

Sonntag, 29. September 2024, 19:00 Uhr:  
**Soleils**

Film - Frankreich, Burkina Faso 2012 - 95 Minuten - FSK 12  
 Regie: **Dani Kouyaté und Olivier Delahaye**  
 Originalton französisch mit deutschen Untertiteln  
 (Kino Neustadt in Zusammenarbeit mit Klappe 11,  
 Kommunales Kino Waldkirch)

Ausgangspunkt dieses berührenden Films ist eine Charta  
 der Menschenrechte, die Charta von Mandée, die aus dem  
 13. Jahrhundert aus Mali stammt und 2009 ins Welt-  
 kulturelles Erbe aufgenommen wurde.

Sonntag, 20. Oktober 2024, 17:30:  
**Finissage**  
 im Rahmen des abschliessenden Abendgebetes

KUNST  
 AM BERG



Ausstellung in der Feldbergkirche: **09. Juni - 20. Oktober 2024**

Ein Ausstellungsprojekt von Ulrike Schröder und Armin Göhringer zusammen mit der Katholischen Kirchengemeinde östlicher Hochschwarzwald mit der Evangelischen Kirchengemeinde Hinterzarten mit Breitenau, Feldberg und Titisee sowie dem Referat Kunst, Kultur, Kirche der Erzdiözese Freiburg.

Öffnungszeiten: täglich, 9:00 - 18:00 Uhr  
 Feldbergkirche / Eberlinweg 2 / 79868 Feldberg / [www.feldbergkirche.de](http://www.feldbergkirche.de)

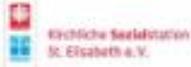


# Generationenbüro

## Regelmäßige Sprechzeiten

Stadt Waldkirch 

Marktplatz 1-5  
Rathausinnenhof  
T: 07881 / 404 – 232  
(während Sprechzeiten)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<p>10 Uhr – 11 Uhr 2. und 4. Montag im Monat</p> <p>Beirat für Menschen mit Behinderung</p> 	<p>9 Uhr – 12.30 Uhr 8. Februar, 18. April, 4. Juni, 10. September, 5. November nach Vereinbarung T: 0781/504490</p> <p>VdK Sozialrechtsberatung</p> 	<p>9 Uhr – 11 Uhr 1. Mittwoch im Monat</p> <p>Stadtseniorenrat Beratung Wohnraumgewinnung</p> 	<p>11 Uhr – 12 Uhr 1. Donnerstag im Monat</p> <p>(keine Beratung in den Schulferien) Kinderschutzbund</p> 	<p>10 Uhr – 12 Uhr</p> <p>AGJ Obdachlosenberatung</p> 
<p>12 Uhr – 16 Uhr und nach Vereinbarung T: 07841/4513098</p> <p>Pflegestützpunkt LK Emmendingen</p> 	<p>14 Uhr – 16 Uhr nach Vereinbarung T: 07841/933 41 214</p> <p>Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung Lebenshilfe Emmendingen</p> 	<p>10 Uhr – 12 Uhr</p> <p>Stadtseniorenrat Allgemeine Beratung</p> 	<p>14 Uhr – 17.30 Uhr nach Vereinbarung T: 07881/2091789</p> <p>BDH Bundesverband Rehabilitation Sozialrechtsberatung für Mitglieder und Interessierte</p> 	
	<p>16.30 Uhr – 19 Uhr nach Vereinbarung T: 07881/4742305</p> <p>VdK Ortsverband Waldkirch</p> 	<p>11 Uhr – 12 Uhr 1 Mal im Monat; aktuelle Termine siehe Presse</p> 		
		<p>13 Uhr – 15.30 Uhr</p> <p>Jobcenter LK Emmendingen</p> 		



Im Nebengebäude mit Euroschlüssel